# Einzeinreis 15 Pnf. Allgemeine Zeituno Kallesche Zeitung für Mitteldeutschland . Salleiche Meueste Machelehten Landesselmma für Provins Sachsen und Amhalt

Amteblatt der Stadt fialle

Schriftleitung, Berlag u. Druderel: Halle, Gr. Brauhausstr. 16/17. C., Fernruf 274 31. Tel. Abr. Caalegeitung. Gelhältsstell.: Aleinichmieden 1-6, Wallenhausring 16, Mannische Err. 10, Gelistr. 42. Im Falle höherer Gewalt (Streit) besteht kein Anjpruch auf Lieserung oder Rüdvergütung

67. Jahrgang

Salle (Saale)



# und der handelsregisterbehörde

Monatlicher Bezugspreis mit Unfallversicherung 1,68 AM, und 0,25 AM, Jufielgebühr, durch die Bohr 2,30 AM, die John Julielgeld. Angeigenpreis 0,15 AM, oro mm, defüllungsort ilf Salle Holifections Mutt Lebryich 228-115.

Montag, 18. Juli 1932

Nummer 166

# Wo bleibt der Ausnahmezustand? 12 Tote, 54 Schwerverlette in Altona.

Barritaden in Altona. - Bangerwagen gegen Kommuniften.

aleitet, um weitere Ibinachann bitten.
Auch nach dem Abmarich der Nationalisiten und der Auflöfung des Juges dauerten die Schiekereien in Altona noch an.
Die Kommunisten gaden immer wieder Schiffle von den Däckern und aus den fentiern auf die acene sie vorgekenden Bolizeikeamten ab. Die Bolizei erwiderte das Keuer. Un verfaiedenen Settlen der Stadt wurde von den Kommunisten verlucht, durch Aufreißen des Seraffenvilaiters Barrisaden au errischen.

abbreigen des seinenplanters Batritaden Art ertidien.
Am der Eroken Freiheit murde von der Polizei eine ans Teinen und einem umsgeworfenen Fuhrwert errichtete Borristade mit der Walfe in der Dand gefürmt.
Der Etrakenbaftwerfehr nördlich der Vorden Beraftrahe und der Reichenfrahe wurde gelperrt. Da die fommunifiliken Schiekereien and.nerten, mukte die Bolizei kölleslich Bannerwagen einletzen.
Das Alfe Fankaus dor ein Bild, wie man es feit Jahren nicht mehr aefehen hatte. Vor einem großen Parf von Autos Kanden zwei Bangerwagen. Die Fahrer mit herunterselassien und kontrol kunden Zielen in den Appeln je zwei Kondynanaten.

Der Polizeibericht.

Det Bopocli je awei Sandyranaten.

Det Polizeibericht.

Ueber die biutigen Vorfälle des Sonntags gibt dos Bolizeipräfidium Altona-Bandsbet solgenen amtlichen Bericht beraus: "Gelegentlich eines Bericht beraus: "Gelegentlich eines Berbemariches der SN. aus dem flüblichen Teil der Proving Zosiesungson den für den Zeite der Proving Zosiesungson der Sandburgen Grenze zu Ichweren Aussichteitungen seitens Anhängern der antistabilitäten Altione, Leiter bekönsen von Zöchern und Balfonen, iowie aus Bodnungen berauf die Vollege erwiderte das Feuer und nach Altonen, iowie aus Bodnungen berauf die Polizei erwiderte das Feuer und nach nach Albertungen berauf der Bolizeitenden ber Bolizeitenden der Bolizeitenden der Bolizeitenden der Bolizeitenden und Balfonen, die eine Albertungen in mehreren föden Sandschungen und Wegenicht aus einem Gericht, dos von est erscholenen Altonach ist der Schieberei find im Geanicht au einem Gericht, dos von est erscholenen Antonach ist der Schieberei find im Geanicht au einem Gericht, dos von est erscholenen Antonach ist der Schieberei find um Geanicht er Entischen aus der Verlagen der Ver

wurde. In der Elbstraße haben Kommunisten eine Straßenbahn angesalten. Kilbrer und Inlassen auch mit eine Albert und Inlassen auch den Albert und Inlassen in der Albert und den Bagen dann laufen lassen, In unmittelbarer Räche ist eine Erraßenbahn ungerworfen worden. Bisber finn die Kinahmen erfolat. Bei diesen Vorfommunisen handelt es sich auns offenschlicht um eine Unternehmung der antifalthistischem Altion, die bereits am Sonnabend zu Sörungen des Albues aufgefordert batte."

Bie wir auf Anfrage bei der NSDAB, in Altona erfabren, find auf feiten der Rationalfozialisten bei den bl-rigen Borr gängen am Sountag zwei Tote und 80 Berfeste zu verzeichnen.

12 Tote, 54 Schwerverlegte.

Beiter verlautet: Rach auverläffigen Meldungen hat fich die Jahl der Toten in Altona ingwijchen auf 12 erhöht, während die Jahl der im Krantenhaus liegenden Ber-

letten mit 54 angegeben wird. Bon der Po-ligeibeforde fonnten uns diefe 3aften awar noch nicht beftätigt werben, doch wurde die Bah der Toten amtlich mit 10 bis 12 gu-Rachdem nach 20 Uhr wieder Ruhe in

Andbem nach 20 Uhr wieder Ruche in Kliona eingetreten war, wurde noch in den späten Abendiunden das volle Bolizeiaufgebot eingefetst, da man damit rechnen mustie. Daß die Kommunifen nach Eindruch der Dunkelheit eine neue Aftion in die Wege eiter wirden. Daß aange Stradenviertel an der Hamburger Grenze wurde abgelucht.

an der Hamburger Grenze wurde abgelicht.
Urfprünglich waren in die Arankenfäuler weit über 60 Verleibte eingeliefert worden, dach fonnte eine Angabl von ihnen nach Anlegung von Verfährden wieder entlassen werden. Der größte Teil der Verleinnach werden, das ichr ichwer. So wurden durch Einerfüsiger ganze Gliedmachen zerrtrümmert. Auch gab es ichwere Schädelverlebungen.

# Die neue Berordnung über den freiwilligen Urbeitsdienft.

Brafident Dr. Syrup: Reichstommiffar.

In einer Berordnung vom Sonnabend hat die Reichsregierung den freiwilligen Arbeitsdienst nen geordnet. Den Gegenstand und Zwed bezeichnet die Berordnung mit den Borten:

und Jusef bezeichnet die Verordnung mit den Verteit.

"Der freiwillige Arbeitsdienst gibt den sungen Deutschen die Gesegensteit, sam Musen der Gesensteit in gemeinsamen Theorem Deutschen der Gesensteit der Aufleit der Gesensteit der Aufleit der Gesensteit der Aufleit der Gesensteit der Gese

p: Reichstommistet.

| dienste sicherausellen, werden die für diesen Jweid bereifischenden Reichs mittel und Mittel der Reichsantalt für Arbeitsderung ein beitig aus demengesit und erwaltet. Um die einheitliche Veitung au gewährleisen, wird die Neichsenbericherung ein beitig aus demengesit und verwaltet. Um die einheitliche Veitung au gewährleisen, wird die Neichserung einen Reichstoften mitster unterheit, ernennen. Der Reichstommister unterhiet, ernennen. Der Reichstommister unterhiet, ernennen. Der Reichstommister unterhiet, auf Anfall ist und Reichstommissen mittellung und Arbeitslosenversichen wird von Wegirtssommissen unterhiet, als Reichstommissen unterhiet, ernennen. Der Reichstommissen mittellung und Arbeitslosenversichen der Verlächsten von 16. Auch für der Verlächsten von 16. Auch der Verlächsten von

Untrag gegen den Berliner Bolizeivigepräfidenten gurudgegogen.

vizepräfidenten gurüdgezogen.
Vor einiger Zeit hatte im Preußtichen Landiag bie einieltung eines Dienkiraberlaberns gegen den Berliner Bollgeirafverleibernes gegen den Berliner Bollgeirafvergischerne Dr. Weiß mit einer Begrindung verlangt, die jodier der preußtiche Innenminister Severing in einem durch den Mittlichen Preußtichen Preußtichen Preußtichen Echterien an Dr. Beiß ein Zeichen sitr "Berrohung des gottischen Stelle ein Zeichen sitr "Berrohung des gottischen Stelle ein Zeichen sitr "Berrohung des gube, das nummer den Antonie unt hatte, Der Frastionssistenung eingereicht worden sei and von ihr nicht gebilligt werde, auf hat der Frastionssistenung eingereicht worden sei and von ihr nicht gebilligt werde, auf da ber Frastionssistenung eingereicht worden sei and von ihr nicht gebilligt werde, auf da der Frastionssistenung eingereicht worden sei and von ihr nicht gebilligt werde, zu auf da der Frastionssische

Bereits am 14. Juli hat der Fraftions-führer an Laudiagspräfident Kerrl folgen-ben Brief gerichtet:

"Sente früh erhalte ich vom Bitro des Landiags die neuesten Drudsachen guge-sandt und sinde darunter auch den Ur-antrag. Ich bedauere die Enreichung diese Urantrages in der vorliegenden

Form. 3ch habe ben Antrag vorher nich gesehen, misbillige es aber, daß man die Ehefrau des Polizeivizepräsidenten von Berlin in den politischen Kampf hineinin oen politischen Kampf hinein-gieft. Als Fraktionsführer gieße ich den Antrag gurud. Ich bitte, dem Hauptburd des Landiags das Erforderliche mitgu-teilen."

# Allgemeines Berbot von Aundgebungen und Umzügen

Bie and Berlin gemelbet wirb, wird ber Reichsinnenminifter noch im Laufe bes bentigen Tages ein allgemeines Berbot für Rundgebungen und Umglige unter freiem Simmel für bas gefamte Reichsgebiet ver-

# Der Reichsarbeitsminifter über den freiwilligen Arbeitsdienft.

Im Aundsunt sprach am Sonnabendabend Reichsarbeitsminnifer Schäffer über die inswissen werden Abreverschung über den keiwiligen urchiektsbienk. Er knüpfte am die bereits beitehenden Dramitationen auf dietem Gebtet an, wie sie sich weuert der Betrach auf die der Abreverschaft und die der die de

william Arbeitsdent ja Dewirfen.
Als

Träger der Arbeit,
die für die sinanzielle und rechnische Durchschlichten auffommen, eignen sich vorzäglich
die ölsen lichen Korperich aften, also
die Länder sie die Forswirtsfact, die
Frou in zen sir ländliche Siedlung und
Basilerunftschaft, die Jand fret is für den
Kanterische Leiter der gemeinnissiae Mahnachmen in ihm Bereich, beidwerst führen
anden ein für gemeinnissiae Mahnachmen in ihm Bereich, beidwerst führen
anden ein fichen Bereich, beidwerstell die
nachtenland. Träger der Altebeit feinen auch
Genofienischen, gemeinnissiae Bannachtenland. Träger der Altebeit feinen auch
Genofienischen, gemeinnissiae Bannachtenland. Träger der Altebeit feinen auch
Genofienischen, gemeinnissiae Bannachtenland. Träger der Altebeit folgen
dieblungsgenoßenischen nim). Als Träger
der Arbeit baben sich auch bewährt fonfessichen einer Solationen und
daritative Berbände, vorwiegend
für die innere Rolonischen sich aber
dir de innere Rolonischen sich der genebnich geneben die Bah bie geneben
die Treinischen der Bah die Jung und über
daler Arbeiten haben die Berbände als
Träger selbt burcheitight. Beit den Begeit
den Kreiten haben die Berbände als
Träger selbt burcheitight. Beit den Begriff
des freiwilligen Arbeitsdienkes ist Arbeit im
gemeinkamen Dienst weienlisch. Der Wimister
erimert ein diesen Jusammenbang an die
bereits geleisten Arbeitsden begründet sein
dernichtung unter Berüflichtigung
der freiwilligen Arbeitsden begründet sein
Dienst der Arbeitsden der nach Alliegen
Dienstwerte genen weiter ausgen
den Allieden, insbesondere
den auch Plischen, insbesondere
den auch Plischen, insbesondere
den auch Plischen, insbesondere
den Auferind auf Interbalt. Eie berründet
der auch Plischen, insbesondere
den Auferind auf Interbalt. Eie berründet
der auch Plischen, insbesondere
den Auferind auf Interbalt zu eine Bertin
der es beine Ansehen und bei der
Bertin der Recht und beim der
Bertinditium unter Bertischen begründet sein
Dienstwerten der Arbeitsden den den des
Behannen der fehru

teine neue Organifation ins Leben gerufen. Für den Dienst werden die Sinrichtungen der Reichsanftalt aur Ber-fügung geftellt. Damit wird aber der Dienst



# hugenberg:

# "Nationalismus muß heute revolutionär fein."

Deutscher Rationalismus muß ben Bor:

# Beidwerde Hitlers gegen die Königsberger Bolizei. Telegramm an den Reichsprafidenten und die Reichsregierung.

Abolf Diefer, der am Sonmag in Königsbera wellte, hat an den Reichspräfidenten von Sindenburg nach Neutsch, an den Reichsfragier von Kosen, an den Reichsberafter von Assen, an den Reichsfragier von Kosen, an den Reichstragier und der die Kosen die Kosen der die Kosen die Ko

cie Stadt. Als die Kolonnen bet mir voreinarschierten,
murde ich Zeuge awei so ungehenerlicher
Krovofarionen von seiten der Königsder,
ger Vollzel, daß nur die grenzenlose Dis ziplin meiner Anshäuger eine Rachtropse
verhinderte, die in ihren Folgen unablehvertinderte, die in ihren Folgen unablehvertinderte Vollzeichsel der von dem
verantwortlichen Polizeioffizier hicker des abstalten der Eine Linde lang ließ
diese Vollzeioffizier berichen Vollzei tells
vor meinem Bagen, eits vor den Wartschleinen am Alah des Vordeimarisches
sich berumtreiben, ließ in wer wieder in
die Rosomen hincintreiten, und als auch
dies nicht an dem gewüllichen Auflisend
führte, nichtschieds in das Andlitum hineinreiten. Alz auch dies nichts tendetet,
erichtenen vöhrlich lechs ichnere knochtet,
erichtenen vöhrlich sech ichnere knochtet,
nugen und hubren nun stells in die
Marländisolnnen, teils in die Zuiganer.
Amsländisch Korrepondenten, die sich

wagen und inden nun eins in wie Missaner.
Ausländische Korrespondenten, die sich neben mir befanden sind Zuge eines Voraanges gewesen, der ebenso unterträglich wie unverautwortlich is. Zoh dase deie übestjem volatenmetsvohrtlich ist. Zoh dase deie übestjem volatenmets und ibertres Volationalen deien Volationalen deien volationalen des Volationalen de

Diefer Voligeioffizier erklärte gunisch, das unverantworkliche Berhalten einkach damit, daß die Bartei einen volitischen Richrer be-ligt, der ihm perfönlig nicht paßt. Da sich

dies Jufande jeden Tag miederfolen können, die Gewähr, daß bie sonstoerfolen können, die Gewähr, daß bie sonstoerfolen können, die Gewähr, daß bie sonstoerfolen
men, die Koemark, daß bie sonstoerfolen
men Juriafdaltung bewören wird, deer
nicht beitelt, halte ich bei einer weiteren solden Einfellung und Belätigung der prenklichen Poliget, die nur auf Befehl der derklichen Poliget, die nur auf Befehl der derklichen Poliget, die nur auf Befehl der dernusbruch einer Buttigen Raisstrope für
möglich, Es für allerböhige Zeit, daß von
leiten der Reichgeregierung diesem nuser,
antwortlichen Teriben einer unf Zumult hinfienenden Poligeipolitit ein Ende bereitet

wird."
Das Telegramm an den Reichspröfiden-ten trug die Unterschrift: Mit ergebenfter Berebrung ges. Abolf Sitter. Eine Darfiellung der Königsberger

# Jolizei.

Gine Darfiellung der Jonigsverger Zolligei.

Dieber den Zwischenfall bei dem Königsberger Sch. Aufmarich der hilter zu dem Beiswerderlegramm an hirdenburg versanlatte, aibt die Vollzei eine Darfiellung beraus, in der es beist: "Mis Sitler vor dem Borbeimarich aus seinem Auto flieg. Das beiste geschen der Vollzei den Sperfelt gefregen der Vollzei der Sperfette beis dann die Vollzei übernommen. Da sich aber der Druck der Mottende von den die Vollzei übernommen. Da sich aber der Druck der Mottende Vollzei übernommen. Da sich aber der Druck der Mottende Vollzei übernommen. Da sich aber der Druck der Mottende Vollzei übernommen. Da sich aber der Druck der Mottende Vollzei übernommen. Da sich aber der Druck der Mottende Vollzeichen der Wille der Vollzeich der Vollzeich aus die der Vollzeich der Vollzeich und habe der Vollzeich der Vollzeich und der Vollzeich der Vollzeich der Vollzeich der Vollzeich weiste der vollzeich der Vollzeich weiste der vollzeich der Vollzeich von der Vollzeich vollzeich vollzeich ist der eine Vollzeich vollzeich vollzeich vollzeich ist der gesehn vorben. der vollzeich v

# Weifere Zusammenftöße im Reich.

### Unruhiger Sonntag in Berlin. SM:Mann ericoffen.

# Reichsmehr bei Fürftenwalde eingesett.

eingejeht.
In der Rach aum Sonntag überfielen eina 150 Kommuniften in Reichendorf bei Hirtenwalde ein nationalfozialistickes Auto. In dem Janemenge michen Kommuniften und Kationalfozialisten wurden wir Racionalfozialisten verletzt. Rach dem Uederfall zogen sich die Kommunisten in ein Vofal in Keichendorf aufch. Da nan vermutete, daß die Kommunisten im Beits von Aufter der Keichendorf auf Edigte eine Durchindung des Lotals auf Bassen vorreihnen. Jur Durchstübrung der notwendigen Mobertrungsmachnahmen sorberte die Bolizei unterstützung durch die Reichswehr au. Es wurde eine Eskadron aus Kürstenwohle auftendt, die fedog der au. Es wurde eine Eskadron aus Kürstenwohle auftendt, die fedog der au. Es wurde eine Eskadron aus Kürstenwohle auftendt, die fedog der facht, das Lotal zu umstellen und von ihren Bestellschaft und von den Landsgaerte den einen Gebrauch machte. Die einenstiede Teinen Gebrauch machte. Die einenstiede Solizieaftion wurde von den Landsgaerte Gamten durchgestützt und berderte Munistion und eine Angald Edugwassen zu stage.

Im Bodum wurde ein der NADAP nahekebender Arbeiter von Kommunisten überfallen und igiver verletz. Ferner wurder
Altiglieder der Auftäuser-Jugend", die von
einem Kameradischaften auftüdebrien, von
einem Kameradischaften auftüdebrien, von
einem Kameradischaften auftüdebrien, von
Editste abgeden Ein Mitglieb der Koffhäufer-Jugend erhielt einen Beinfalus, ein
Kationalisalalist einem Edust in die Färfe.
Im Memisgeid wurden am Sountag nach
mittag wort Kationalisalalisen durch Editste
verletzt. Die fommunistischen durch Editste
verletzt. Die fommunistischen durch ein
Kaftwagen int Nationalisalalisen von Kommunisten Beschoffen. Gegen 18 lübr wurde ein
Kaftwagen mit Nationalisalalisen von Kommunisten Beschoffen. Ein Vollzeibeneiter, der
einschritt, wurde von den Kommunisten missondett.

Es beiht ieht wieder mablen. Aber ich murde den Gelit der Jugend nicht verfieben, wenn ich nicht eine Ging hingsfügle: Bir wilfen, den nicht der Stimmsettel, nicht der Barlamentorismus uns den endgulftigen Signingt. Bir wollen bei aller Belgerichtseit die Täger netional-revolutionärer Jugend. Traft fein. Es gibt für uns feinen parlamentarischen Ebrgeig. Es gibt für uns feine

Ministerfeilicherei. Es gibt nur die Beiben icoft, bem Bolfe ju bienen und ga helfen Das Biel ift Deutschland!

Das Reichstabinett bat beichloffen, bem Reichsbrafibenten eine Berordnung über bie Ansbehnung ber Difilifemagnagmen auf die oblidigen Gebiete Banerns in Borichiag au bringen.

Montag, 18, Julia Rrantenhaus gebrach werben. Anüerbom gab es noch eine Reihe leichtere Berlehungen, de wiele Berlammlungstellnehmer um ans dem Saal zu fommen, den Wes Auto die Senfter nahmen. In Wissman (Medlenburg) wurden nach einem Werbemarich der SU zwei Aaltonalisalisten von Kommunisten überfallen und ihmer mithandelt. Weitere fommunistische Uberfalle werben aus Neuburon gemeldet. In Greifswald wurden und knichtig an eine Aundpelung SU-Leute von Kommunisten beischolmen. Dabet wurden nach einem Burchtung Su-Leute von Kommunisten beischolmen Stutischien erwindert und Vereifswald in Antionalisalisten meistens durch Leuten Sund werden von Vereifswald und Vereifswald in Vereifswald in der Vereifswald von Vereifswald von der Vereigen.

erfenen. Wie von der NSDNB, in Greifswald mit-geieilt wird, bat die SN. drei Tote au be-flagen. 25 Tu. und SS.-Leute wurden a. T. ichwer. verlett.

### Das Organ des Reichsbanners verboten.

perbolen.

Der Derprässbent der Browins Sachsen, galt, hat auf Grund der Reinerardnung vom Juni 1982 der in Richterardnung vom Juni 1982 der in Richterardnung vom Inn 1982 der in Richterardnung ersteinet der in Richterardnung ersteinet der in Richterardnung ersteinet der der Reichauma mit Belfdriften der Richterardnung mit Belfdriften der Richterardnung in Belfdriften der Richterardnung ein Reichaumar fahr, der in Richterardnung der Richterardnun

# Rudfrage ber Reichsregierung in Condon.

# Bur Stimmenthaltung Deutschlands bei der Abstimmung fiber bie bfterreichische

Ein neuer beutisch-polnitiser Notenwech-iel ist im Gonge. Er betrifft die in letzter Zeit wieder aunehmenden polnitisch Ueder-litegungen deutischer Grenzsehlete. Die letz-ten 14 Tage hoben 8 Grenzwerletzungen durch polnitise Flieger gebracht.



dem igen, ans die

und tijche

76

nchfen, nende auf rfolgt, riften be=

f dem fteht, nbolis n der flagen jatten, n ers Bilb

enten,
ef ber
lautet:
ituch!"
inner"

ng

fannt, Reichs=

, dem öffents i über şragen beidusidhteter dichaftsen bes e euros na boic pathifch ing les jehige lich dus Trags

ands

idijde

le fol-ie, die thiellen te Un-e nicht ar vom

eil an nberes

gegen chland,

n, daß absolut ob die 1 vom Dester=

te mit cichlag, wird, iarden 8 aus-eine eiteren

# 100 Teues Domi Taxae

# Abichluß des 15. Deutschen Studententages.

nbenten verlangen Ginfluß auf die Be-rufung von Profefforen.

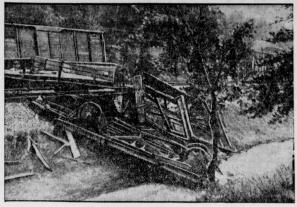
Diefe Rammer habe das Recht der ichwerften Strafen, n. a. auch der Verweisung von der Hochschute.

Die Berufungslinftang fei eine partiäitis aus Studenten und Dozenten gusammengesette Kammer. Die Studentenfigdalt misse auch einstellung von Prossorerbalten in der Weise, daß sie ein Veto gegen woratisch, sittlis und national nicht qualitätere Dozenten einlegen könne.

Scharfe Borte richtete Arfiger besonders gegen die Prosessoren Gumpel, Dehn und Rawiasti.

Ramiaft.
Er erflärte weiter, daß alle diese Resormen werindsweise im Kostoak durchgeschurt werden sollten.
Im Antschuß an seine Ankfistrungen wurde ein Antschuß an seine Ankfistrungen wurde ein Antschuß den Antschußten, wonach der Borfisende der Deutschuß eine Unterfliche is Wortesteiten auf Ausarbeitung und Ontschiftung des Reuaufswas leiften solle. Nach ledhafter Ausfprache über die Artgas des Filderen der Ausschlände und die Auflähung, obei sollten der Studentungsat habe der Auflähung, obei sollten der Studentungsat Plate greifen inder in der Studentungsat Plate greifen inder inderentenlichaft Alag greifen inder inderentenlichaft Ausgerwurde mit 47 gegen 15 Seitmune der 20 Entsätzungen erneut aum Vorsigenden gewählt. Die von

Die Ueberichwemmunas-Kataftrophe in Mittel-Thüringen.



Entgleister Güterzug bei Hermsdorf, wo die Bahnstrede Gera-Weimar durch das Hochwosser unterspült worden war, Jast ganz Deutschand wurde in den letzten Tagen von surchsforen Unwettern heimgeligdt. Mit am schlimmten wurde das mittlere Thüringen betrosser, wo der Wassernalen viele Dörfer von der Umwelt gänzlich abschnitten und sogar durch Unterspülung eines Dammes einen Witerzug samt einer Vossworden zu michtige Bahnstrede Gera-Weimar längere Zeit gesperrt wurde.

ihm worgeichlagenen Areisleiter Schicker (Berlin) und Beddauer (Braunisweig) wurden ebenfalls gewählt. Als Actiefte der Deutschen Schweltenliches unveden Alabum, Asdel und Schade gewählt. Mit dem Dant an Oftpreußen und dem Liede "Es brauft ein Rujvole Donnerhalf" murde der 15. Deutsche Etndentenlag geschloffen.

# 51 Grad Wärme in Rumanien.

Rumanien wird von einer neuen hits-welle heimgelucht. Die Temperatur ties an Tomntag auf 51 Grad. Im Namitig bei Pofen find infosae Sit-ifinges eine Frau und drei Kinder ge-florden. Die Site erreichte 35 Grad im Schaften.

Der Ahein über die Ufer geltefen.
Durch die ftarken Regenfälle ift der Rhein in der letzten Racht ichnell gestiegen und hat oberhalb und unterpalb von Mains die Uferftreden weitsin die zu den Sochwasserschimen überschwemmt. Die Aumpfiationen sind in Tätigkeit. Im Rheingau und den unteren Maintalern sind die Telbsuren weitsin überschwemmt. Das Getreide liegt wie gewalzt am Boden. Man befüchtet großen Schaden an den Feldfrüchtet

# Reine Silfe für Frau von Ihne.

Wie Ville und Atu von synter. Wie aus Berlin gemelbet wird, ift das Schifffal der Villa von Fran von Ihne noch vollig ungewiß Fran von Kreiben erhalten in dem mitgetelln wird, das dem Antrage auf Zanierung aum Gewährung einer Venstonnicht entfprochen werden fönne. Durch dies Kligae entfällt auch die Branafselgung für eine hilfe durch den preußischen Staat, das Preußische Kingammissterium seiner Jeiter klärt hatte, der Staat werde helten.

menn das Neich etwas unternehme. Krau von Jine batte vorgeschlagen, ihr Villenstrundbürf, das einen Next von über einer Million Mark hat, dem Neich oder dem Vitalium Mark hat, dem Neich oder dem Vitalium Varf hat, dem Neich oder dem Vitalium von der der Neich au überlassen, damit es für Imede der Arica, der der dem Villensten dem Villensten beautragte sie eine Neute, da sie, divolvel ist des vonvohl ihr Gatte Beauter mar, eit dessen Tode feinerlet Pension beziehf. Frau von Ihne wird nur übchftwahrlicheinlich das Erundbürd verfausen.

# Wieder der Gerichtsvollzieher im Saus.

Wieder der Getichsvollzieher im haus,
Am Sonnabend nachmitteg ift abermals
ein Gerichtsvollzieher im Saus Liftoriafiraße 12 bei Krau von Ihm erichtenen.
Eine Berliner Spyschefenbant hate Piänbungsauftrag für einen Geslamtichuldenbetrag von 127 000 Mart segeben. Und betrag
von 107 000 Mart ber genannten Krebitgelüffgaft. Da es Krau von Ihm wegen
ber mirtigaftlichen Berbältniffe nicht möglich mar, vom Jonnar bis Juli die Spyslich mar, vom Jonnar bis Juli die gange
Opporiset halte, anicheinen du feinem perlöntichen Schule, einer Schupbeamten mitbetragliche dan einen Zeil des
Mobiliars. Weiter bei jeht noch im Bantbaus von dan der den eine Studientreibis mit einem
Importagen eines Julichentreibis mit einem
Impangeberlahren gedrocht.

# Ein fiebentes Todesopfer der Dampfer-Explosion.

Die Reffelexplofion auf bem Berliner Bergnifigungsdampfer "Sperber" bat nun-mehr noch ein siebentes Todesopfer gefor-bert. In der Nacht ift die Bziäbrige Frau Lene Frederich aus der Frunfiftrafe 8 im Beftend-Krankenbaus ihren, bei ber Explo-

fion erlittenen Beriehungen erlegen. Die übrigen acht Berlehten, die fich noch im Weltenbakrantenbaus befanden, find inzwischer in weit bergeftellt, daß ihe aus dem Krantenhaus entlassen werden fonnten.

# Ceo zieht die Berufung gurud.

# Bon Schweinen angefreffen.

In rumailiden Dort Ceanca de Sus hatte eine Kauerin ihr einjähriges Kind ohne Auflicht im dope liegen laffen. Alls fie wieder auräckehre, war es von den Schweinen angetzellen und erlag bald darauf seinen ihweren Berlebungen.

# Erft Steuern, dann Gehälter.

# 14 Berlekte bei einem Mutounglud.

14 Berlette bei einem Aulounglud.
Maf der abschäftlinen Etraße SinghöfenBergnasian (Hessensalian) ereignete sing ein
ichweres Omnibusunglud. An einem Frankfurter Ausstugsungen, der mit 40 Berlonen
besetzt war, versagten die Arenien. Dem
Wagenführer gelang es noch, eine scharfe
Kurve au nehmen und in eine langsam anfieigende Seitenstraße au lenken. Dabet
rannte der Bagen gegen die Etitge eines
Haufes und knießen biefe um. Dann suhr er
mehrere Meter weiter gegen die Edwand
eines aweiten Haufes. Durch den Amprass
wurde das Auto schwere beschädigt. Fast alle
Insassen seinen Sersen und des Aufseinen
murde das Auto schwere beschädigt. Fast alle
Insassen seinen Sersen und er
fehren der Kappen
kunder mit mehr oder minder schweren Bersen, Die beiden Haufer wurden so start beschädigt, daß die Feuerwech sie abstützen beit. Die Feuerwehr sie abstützen mußte, um die bestehende Einsturzgesahr zu beseitigen.

# 112 Tobesopfer ber Cholera.

Nach Melbungen aus der flichfinefifcen Dalenftadt Mmon hat find dort trop aller bebördlichen Magnahmen die Choletaeptemie weiter ausgedebnit. 3m Muno find der Krantbeit bisher 112 Menichen gum Opfer gefallen.

### In der Gemäldeausstellung.

igon cinas dadei geoagi haden. Sieuleigi ife en nog feip jung und hai feine eigene Auffasium. Das dier — jeir meine Augen etwas fehr — wirr, möche ich jagen. Joh bin fönor ganz werwirrt, wenn ich bloß dim ie. Bir wollen doch einen Schritt aurückreten — jo, aus der Berne — na — ach, das ist aber biblisch. Da drüben! Diefer Mumenitrauß hat doch weitigleins dand und His, dat er. Bis triftgepflickt! Der zu bunt? His der Bumen leden doch geradezu. Da drumen Sachverständige. Wir wollen weiteraden. Auf dim möche nicht gefragt werden. Bie chi schop lagte, ich verliebe nichts von Walerein.

# Liebermann in der Unefdote.

Rum 85. Geburtistag des Malers am 20. Juli,
Der Arm.
Eines Tages traf fich in der Aunstausfiellung Schard von Gebardt mit Max Liebermann vor Geannes Vild Junger Mann mit roter Beiter. Es erbos sich deine bestige Distussion, da Liebermann die Kar-benschäftlicht des Genäldes vries, Gebbardt nurde rot vor Jern. "Aber sehen Sie doch, trief er in böchser Sitt. "sehen Sie doch, dielen unendlich longen Arm!" — "Ach wat",

lagte Liebermann, "lo ichon wie der Arm jemalt is, fann er iar nich lang ienug seint"
"Mein Beited!"
Ein junger Maler erscheith bei Max Liebermann mit einem Bild.
"Wein Seites", rühnt sich der Künftler.
"Ich werde nie mehr in meinem Leben einem Seiters sich einem Seiten daften, "Eie sind aber noch iehr jung", sagt darust liebermann mit trössender Eitmane, "warum ichon so pessinistische Sa jahmet.

15. Mai begeben fonnte. Diefes 11. Dentiche Sangerbundesfest wird die Aufgade erfügerbundesfest wird die Aufgade erfacten ein Martstein zu lein in der Geschichte des deutschen Männeraelanges, der in dem einen Rabrhundert seines Bestebens sich zu einer Blüte entsfattet, die fein Grinder in den fühnsten Träumen faum zu erhöffen waate.

Rein Petres, indiver.

And werde nie mehr in meinem Leben eitwe Bleferes ichnien.

And werde nie mehr in meinem Leben eitwe Bleferes ichnien.

Ale sind aber noch iehr imme, "varum siehern mit trösiender Situmme, "warum siehern noch iehr imme", soat darauf glebermann mit trösiender Situmme, "warum sich nie vesigneicher Sitummen den Betranten der Verlagen der Ve

Beller ausgedom. In aun na Defer gestalten.

Beller aründete die erste Liedertafel. Das mar 1898. Diese erste Liedertafel. Das mar 1898. Diese erste Liedertafel. Das mar 1898. Diese erste Liedertafel sählte 24 Mitglieder und die mit die Mitglieder einem sich aus Dichtern, Komponiten und Berufslängern stufammen. Auch Geselfe wurde jöster Mitgliede die Liedertafel. Die es in Berting die die die die Liedertafel. Die es in Berting die die die Liedertafel. Die es in Berting die die Liedertafel die Estage die Liedertafel die Estage die Liedertafel die Estage die Liedertafel die Estage die Liedertafel die Li

# Olus der Heimat

### Rommuniftifder Ungriff auf Airidenpflüder.

Ofterwied (Dars). Ein Trupp von eime 30 Kommunisten aus Osterwoed jubt au der Krisschaulles des Obstpääders H. Schönleld aus Lilly. Alls die Kommunisten an der Etelle angelangt waren, wo die Krissen-pflüder ihrer Krbeit nachgingen, siehen die Krübere den Ruf aus: "Deil Woskaut" Die Kommunisten iprangen won ibren Gahr-rädern und fürsten, bewalfret mit Luti-kommunisten berangten won ibren die an ihren Leitern fiehenden Krissenristischen die Se entstand eine blustene Schiedeurflüster au. Se entstand eine Busche Schiedeurflüster aus Behr-leiten Krissenschaft aus die eine Bruch des Rachebeins und andere Körerver-lehungen, mährend sein Bruche am Kopt ertebilik verstellt wurde. Der Grund au diesem Ileberfall ist darin au inden, daß die beiden Brühder zwei Kommunisten beim Krissenschaft aus der Krissenschaft aus die king krissenschaft aus der Krissenschaft aus der krissenschaft aus die krissenschaft aus der krissenschaft auch der krissenschaft aus der krissenschaft aus der krissenschaft aus der krissenschaft auch der krissenschaft auch der krissenschaft aus der kriss

### Die Schmehehahn im Bodefal.

### Deutscher Candoffegeverband.

Deutscher Landpflegeverband.

Sangerbaufen. Die Leitung des Deutschen Genabpslegeverbandes, dessen Arbeit sich von Gengerbausen aus über ganz Deutschland erfirect, legt jest einen Jahrebericht sir die Zeit die einen Jahrebericht sir die Zeit die Jene Jahrebert in 2000 deutschlandsgemeinden und einer kädtlichen Eichdungsgemeinde tätig waren. Es wurden folgende Arbeiten ausgesübert. In 042 Kransenbelunge, 280 Andirwachen, 647 Tageschleunge, 280 Andirwachen, 647 Tageschleunge, 280 Andirwachen, 647 Tageschleunge, 280 Andirwachen, 781 Aufschäder, 1287 Anjeitonen, 280 Zenasporte, 874 Lightsder, 1287 Anjeitonen, 280 Andirwachen, 787 Lightsder, 1287 Anjeitonen, 280 Andirwachen, 280 And

# Kampf gegen Riefernschädlinge im freiwilligen Arbeitsdienft.

Herzberg. Kaum daben sich die Kiefernbestände von dem Raupenstraß der Forlense
erholt, tritt sich metes ein andere Klefernschälding, die Menne, auf und verurfacht Anderstängen, dissässing ein den Kiefern in den Hörfteten Magelin, dissässing, Ecyba li Archiefer in den Krieferein Rigelin, sildischung, Ecyba li Bereits im Boriofre wurden sarfe erneckserbe in den Hörfterein Rigelin und Glutschurg seinerstillt und deim eintretenden Falterstung die Kolterstellt und deim eintretenden Falterstung die Kolterstellt und deim eintretenden Gemeinde, und Privatwalder hinüber-ziehen wird. dat die angeragen-den Gemeinde, und Viriatwalder hinüber-siehen wird. dat die Andesardeitsamt in Ersurt das Mössen der Halter im Bege des fönnen sich nunmehr sofort der den under trackt fommenden Hörsten melden: Wedits-lofen, und Kriestsdienfes genedmingt. Es fönnen sich nunmehr sofort der den under und arbeitssofe Augenblicke unter 21 Jahren, die nur deshalb feinen Masprund auf Krbeitssofenunterfähung aben, weil sie auf einen samisienrechtlichen unterstäutungs-anfprund verwiesen mehren missen oder die das vorzeichrieben Alter für die Arisen-unterstäutun and nicht erreicht daden. Arbeitsserbient is Zag 1,50 HDR, Ar-beitszett 40 Stunden je Boche.

Wieder ein Lovesfall durch kilwoeilahmung angabeurg. Das Städiliche Geinndbeits amt teilt folgendes mit: Bei den in den ködilichen Kranfenhäufern an ipinader sindernamung erfrauften Magdeburger Kindern ift eine Beränderung nicht eingerieten. Dagegen ift am Freifag ein belowders ichwere erfrauftes Kind am Soliersfelder eingeliefert worden, das am Sonnadend der Erfrantung erlag. Müßerdem wurde eingetiefert worden, das am Sonnadend der Bertauft geind auf Sobenddelten eingeliefert, dessen der Erfrantung jedoch leigt ist.

"Comen" in ber Dübener Beide.

den aufantlären. Der Ermordete soll im Besti von 250 Nart gewesen sein. Nahrt siehelt den den Statt siehelt der des Geleds wegen von einem polntische Mitarbeiter im Schäre durch Arbeite aufate und dann in die Erube verlenkt norden. Sin isch werer Stein, den man dem Ermordeten um den Half gebunden den Senderden und den Half gebunden Sinderen der delickfalls gefunden. Es wird sieher halten, leit den Anstensfalls des mutmaßlichen Täters au ermitteln.

Wieder ein Todesfall durch Ainderlähmung

"LOWEN in DET Duvertet Deitet.

Prefig (Effe). Grimmige Rüber fommen feit Mitte Aufi am Rande der Kriefenmälder in der Hiberer Gelied vor; es find die Amelienberg, die erhfengrößen Zerven der Amelienjungfern. Sie graden auf lowenebefdienenen Waldbofgen talergroße, zwei Zentimeter tiefe Trighter als Hallgruber in den Zond und erlagen darin die Amelien und andere Auffeten, isten fie mit ihren febarfen Kinnbaden und jangen ihnen den gebenösaft aus.

### Brandfillung aus Rache.

Braudiillung aus Kache.
Erlurt. We wir meldeten, drach nachts in dem bet Winichenroda in der Nache von Jena acleaenen Kretaut Momderoda ein Brand aufs, der einen Schaden von Sodo NW. verurlachte. Ein früher auf dem die Behältligere Arbeiter Erto Seinrich lieftle fich in Erlurt freiwillia der Politich inelle der Zelfbeierdichtiauna der Brandiittling. Er abd an, die Tat aus Nache verifd zu höch waren eine Ausfaach aufkeren Rechnung ein fan flass den die Erden in der Kochen der die für flass Alle der alle Der Titte murde dem Erlurter Aufstand Der Aufschlicht in der Krein eine Aufschaftlich der Krein einer Kernehmung ein flasse Alle eraal. Der Titte murde dem Erlurter Aufstandalische für der Krein erreits der Einartsanvalischaft den die Krein bereits der Staatsanvalischaft zu ausgelietet.

mon Ufe bei Spi Po fühi Die

Di

# Mogelei bei einem Unfall.

Mogelei bei einem Unfall.
Jena. Bor reichlich anderthalb Jahren hatte fich der Gelähisfelibrer einer Klemonerei beim Schärfen eines Weilers die Aupren des Zeigelingers der rechten Hand dagelömtiten, aber nicht im Betrich, sondern an danie. Der Unfallwerflicherung gegenüber ach er an, daß er fich die Verlegung beim Transport von Zintfelech augeagen dade. Er erhielt darauf eine Entlichstang won insgenant 1173 VNN. Später teilne fich der wahre Sachverhalt heraus. Das Schöffengerich vernreitle fin, odwohl fer inn Teil des Geltes bereits gurtidigesablt hat, zu vier Mona-ten Gefängnis.

### Ban eines Pfarrhaufes.

# Steuerstundungen für die Unwestergebiete.

Informationsreife des Minifters Baum.

MICHMAIDONSCHE UM 28 eim ar. Die Unwetterschäden im Lande Thüringen haben fich als noch schwere heransgestellt, als zunächt angenommen wurde. Minister Bann pas bereits im Landstag angelagt, noch Möglichfeit belsend ein greifen an wollen. Er wird in der nächten greifen an wollen. Er wird in der nächten heit die für der hier der haben h

# Eine Betonbrude eingestürgt.

# Bom Blig erichlagen.

Den ben. Die Leignigen.
Den ben. Der Elettomeister Buich war im Transsormatorenspas iditig, im Efbrungen zu beheben. Ein in die Leitung gehender Schlag, in unmittelbarer Rähe des Schalterrannes, ichtig wahrlicheinlich durch und traf den vor den Schaltern tychenden

Buid tödlich. Bieberbelebungsverfuche waren ohne Erfolg.

ohne Erlola.

\*\*
Mebemigerhitten. Bei dem Gewitter am Freitag schlug der Biltz in das Aransformatorenhaus, das volktäntig ausbraunte. Fetrer schlug der Blitz der dem Gemeinebeurfieder Volz in die Ferniprechfelle und ris die gefanter Auflage berunter. Durch das Ueberspringen mit die Lichtleitung, wurden in einem Jimmer, in dem gerade die Semitle Bolt anweiend war, die Aapeten hermetergeristen und verfohlt. Die Gehren mußte bestimungsloss aus dem Izimmer getragen werden. Die übrigen Familienmußteder amen mit dem Edirecten dwawn. Auch der dem Gehreitungslicher Belitz in die Ferniprechleitung, ris die iet gernnier und richtete nicht unerheblichen Scho en an.

# Muf der Spur eines Mordes.

# Lin Monn ift nutloinfan

Roman von Vera Bern.



(Rachbrud verboten.) (20, Rortfetung.)

Der Chierusping.

Der Chierus fieht auf der Schwelle, freifit
die Gunmidensichte ab.
"Ra. "Robert Profeso ...?"
"Ta. "Wolfen hoffen mollen's
der "mucht mit fie hoffentlich ein
paar Einnden kolefen.

porfen ... ganader bit de goffentig ein paar Eitmeen ich afen."
"Gebt's ibr aut?"
Elle fublt nicht, wie albern die Frage ift.
Aber der Vollein gewöhrt.
"Ich ein gewöhrt.
"Ich habe Ihre ach geben der geben der geben der geben in gelagt ib Deration wär's feines mehr geweien ... na iel ... Alfodann bis morgen früh ... Beluchen ützten Sie Ihre Autre beute natürlich nicht." Dans und Elfe fabren nach Daule und feine ind su Tich Geren nach Daule und feine ind su Tich geben nach Daule und feine auf alle Augenblide: "Benn der Beite nachger tommt, dann ... Bis Dans sie anichnust.
Dat Butter hat Aufregungsgutände, mird ihnen gelagt. Zugelasse mirdt mird ihnen gelagt. Zugelasse werden sie

Sie geben wieber binunter. ift auch die Temperatur!" fagen fie,

"die Edwille!" Die Spagen fort. Sie geben bie halbe Nacht in der Stielerifraße vor der Klinft auf und ab. Seben 3u dem Fenker im zweiten Stockwerf hinauf, au dem Penker, das fie kennen, aus dem ein heller Licht ichelt auf die Erche falle.

Copyright by Novissims Verlag, Berlin SW 61.

Sin leichter Bind erhebt fich. Dicke Tropien fallen dom himmel, klatischen auf den Nichgalt.

"Gott iet Dant", igat Cife. "Das wird ihr gut tun." Sie fühlt es nicht, daß ihr kleid sich jedt gent eine Schreiber der Renkenichweiter binter der Krenkenichweiter binter der Renkenichweiter binter der Renkenichweiter binter der Mulwordang. Die Schweiter ibst das Feniter auf, die awei Klügel mit beiden sich densbreitenden Ummen ... ieht einen Ausgenölich reglos, die Biche, als juräche sie ein kurzes Gebet in die Nacht. Dann tritt sie wom Feniter aufül, Das Kenfter die hie Nacht. Dann tritt sie wom Feniter aufül, Das Kenfter bleibt offen.

Das Kenfter bleibt offen.

Das Kenfter bleibt offen.

Das Kenfter die And des Bruders:
"Vest ichläft sie sich gelinde". Bu daufe kommt ihnen der Diener entgeen, der lonft um die Selt längst im Bettliest. Er lagt mit einer Stimme, die sie nicht kennen au sign:
"Es ist vortsin aus der Rfinit telephomiert worden! Ber zwei Einsben einen. "der gnöbigen Frau ginge es lehr istent. "der ich sehr der der Einstellen Eren Lingen der Mugenbild au Ende."

Else weint nicht. "Bruft des Guttler der Echweiter. Er lagt feln Bort.

Bette weint nicht. Dans lee Schulter der Schweiter. Er lagt feln Bort.

Bette fehen sie oldslich die ausgebreiteten Krme der Krontenschweiter im Fensterzömen — sie wollte einer Eecle den Weg weiten in det Ewigkeit, —

Sie figen beide im Bibliothetsgimmer. Sie figen bethe im Bibliochetszummer. Immeigen. 3mei Stunden später erft nimmt Effe ihren Dut ab. Hans bollt die Sände in ber Taiche, fieht nicht aus, als ob er skummer, als ob er einen großen Jorn zu verarbein Stitte.

all ob er einen großen Jorn au verarbeiten bettige.

Gifs denkt: es gibt Rachtsige ... viel.

eist denmt Bater mit einem lehten Zuge izgendwohr.

Aber was soll Bater ietht noch .?

Sie bildt sich ... ein Papier it dans ans der Tacide gesollen ... sie het es auf ... Ss ist das Telegramm des Baters von der worigen Racht.

Und plöglich intet sie ... wird blaß ... Bie war das Telegramm aufgegeben worden? ... Bor! ... Berlin, den ... ?! Berlin! ... Winfaceden in Berlin, eine Einneb wor der Anfaunft im Haufe? ... Dans, der noch unten geblieben wort in der Racht ... Dans, der das Telegram Boden wollte ... Dans der sie sie sieht auf gerteißt das Telegram mit barten Vinserreißt das Telegram mit barten Vinserreißt das Telegram mit barten Vinserreißt das Telegram mit barten Vinserright das Telegram das Telegr

Die Tage dann — Gereibtisch in der Bridenallee und fest die Todesanzeige auf. Er lagt Effe, die in ibrem einfachen, frumpfen, ichwarzein Aleid auflicht eine Erneiben die Erneiben ein dem Archie eine Erzie der Beite ausfiede wie ein den achfie Annoncenageniur ... die Anzeige muß in allen großen Mättern eristeinen. Ich ged must in Blumengelskätt." Eise ruft ihm nach: "Bergiß beine schwarzei Armbinde nicht."

"Ja, ja ..." Soll ihn boch aufrieden laffen mit dem Zeing! Es aebt um andere Dinge! ... Die Mutter wird berdigt, und der eigene Mann — plui Denbel ...! Er wirft die Zür hinter fich zu. Elfe beugt fich über die von Sang mit Bleiftift aufgefehte Tobesanzeige:

eititit ausgeiehte Todesanzeige:
Heute nacht verschied an den Folgen
eines langjährigen Leidens unlere geliebte Mutter
Wanda Rümer
im 52. Lebensjahre.
Die Beerbigtung indet am Freitag,
nachmittags um 5 Uhr, von der Kapelle des Mactifalitrahörles am Bahnhof Großgörichenstraße aus stat.
Berlin, 10. Juli 198 . . .
Die trauernden hinterbliebenen:
Elfe Rümer, hans Rümer.
Tie Barte stimmern non Elfes Auser.

Die Borte flimmern vor Elfes Augen. Das geht nicht, was der Bruder da tut! Das ift gang unmöglich! Das beibt ja, die Schande in alle Welt binausichreien!

Dicht hinter bem Garge fchreiten Sans

Didt hinter bem Sarge foreiten Sans mid Cife. innb Cife. ibren Bide alteren Arbeiter miben fich ehrlich, ibren Bilden jede läfterne Rengier an nehmen. Es fallt ibnen nicht leicht. Denn das der Chef nicht mel auf Beerdigung der eigenen Frau in Berlin eingetroffen ift, freift bie Senfation,



# Neue Blutopfer des roten Terrors.

Abennig. In der Racht gum Sonntag griffen Kommuniften einen leinen Teinen Arnyo Karlonalfstäten ein den bei bei den Blue eine Angelfen macht der Beite Beite der Beite der Beite Beite Beite der Beite Beite der Beite Beite der Beite Beite Beite Beite Beite der Beite Beite Beite Beite Beite der Beite Beite Beite der Beite Beite der Beite der Beite der Beite Bei

Ein bemerkenswerter Jwischenfall geschäft am Sountag. Der Kommunit Rudoll Sarbig aus Burgen, der branne Golen trug, wurde von leinen eigenen Parteitennden in ihrer blinden But für einen Rationalsozialisten gehalten und niederschofen, Er erheit, gwei Sticke in die Lunge und find ziede in der Lunge und binde die beitertopi. Man trug ihn ichwerverwundet vom Platze.

# Die Brandffiftungen in der Glasfabrit.

Die Handinfingen in der Glubiaveil.
Geoffangun, Au den Meldungen vom Avril über die Berhaftung des Habrigsen beitigers Ause und den aufschenerragenden Bränden in der Glassfabrit Saniati wird von der Auftigreiseltelle des Landacrickisdesität untgeteil, das das Gerick nach Auflageethebung durch die Staatsamwaltsgaft der Erbstrug des Sandacrisches der Erbstrug des Sandacrisches der Gröffnung des Sandacrisches mangels dringenden Talverdachts des Sandacrisches mangels dringenden Talverdachts des Sandacrisches mangels dringenden Talverdachts abgelebnt bat.

### Wieber eingefangen.

Naundurg. Der auf dem fieligen Ge-richtsgefängnis nach Gleina auf Außenarbeit entsandte Einbrecher Altruberger von hier, der vor einigen Tagen in Gleina entwicken war, wurde über der denne in dem Augen-blic wieder aufgegriffen, als er ein Siell-dichen gehoft batte. Er wurde in das hiefige Gefängnis eingeliefert.

# Im Scherz erichoffen.

JM AGCT3 ERIGIPIEL.

Bigen. Reightfluniges Umgehen mit der Schubmaffe vernichtete hier ein Menichenleben. Der Molfereigehilfe Schöne hate beinen Revolver entladen und legte nun im Scherz auf feinen Freund, den Molfereigeliffen Seven, an. Ein Schuf frachte und Sevor fant fot zufammen. Es war verschentlich eine Angel in der Torumet des Revolvers gebieben. Schöne murde verhäftet. Der Erfchoffene fand unmittelbar vor feiner Verheiraung.

Bie mit einem Mafel behaftet, fühlen lich Sans und Elfe, da sie ohne den Zater vor dem offenen Grade fehen. Sie hirren die Sunderten Grade fehen. Sie hirren die Sunderte von Bliden, die immer wieder sprischend-haftig über über Geschaftig über über Geschaftig über über Geschaften wirden der Stelle, an der Banda Minners kredische Sülle im die Ziese herwögelassen wird die Paniter am Arm — auf die erhöber Seine einsafung eines Erbbegrädnisse gefriegen ist, blidt öhne Unterfaß nur immer nach Sons Rimer bin.

Vermer gin.
Sie trägt Elfes schwarzes Seidenmusse-line-Aleid — die roten Blenden hat sie vor-her abgeirennt — und den schwarzen hut, die lange Feder hat sie vorher vom Stroh abgelöst.

abgeloft.
Arau Mang reift die Tochter am Arm, einmal, zweimal, Ungebuldig. Beaulprucht Aufmerklamfeit, Auchtelt erregt in die Luft; "Bo if benn der Mann der Toten? Zeig ihn mir doch!"

"Arant", antwortet Gerda in abwähren-der Geöärdeniprache und löst gereizt ihren Arm aus dem der Mutter, als diese wissen will, welche Krantheit er hat und ob es ge-fährlich sei.

fährlich fei.

Werda fieht über die Köpfe der Arbeiter hinweg, wie dans Aimer Erde auf den Sarve in San, der der der Garg hinabfallen läßt, wie aber Sara hinabfallen läßt, wie aber Sen der Schweifer der Sand legt.

Die Weschwister haben einen fo ftrengen adweisenden Jug um den Mund, daß sich der Kreis um sie verdreitert, als sie sich umwenden. Auf der Betriebsingenieur tritt worder der Sand sie der Kreis um sie verdreitert, als sie sich umwenden. Auf der Betriebsingenieur tritt worden. Auf fieht, wie das iunge Mödden die Augen. au Karsten aufschlät und wie sie ihn verloren, mit einem Ausdruck ississen die fie ihn verloren, mit einem Ausdruck ississen.

anblickt. Sans Rümer legt seine Sand unter den Ellbogen der Schwester und führt sie durch bie Menge, die schweigend aur Seite weicht durch die Seiebossalles bis aum

# Biehverffeigerungen.

\*\*
 Der Ernte-Biehmarft wies einen guten Belind auf. Belonders flarter Berfeb bereichte auf dem Schweinemarft. Es waren insgelami 283 Verfel angelabren. Die Breich waren Z. Das Gelödikt war befreichgend. Auf dem Pierdemarft waren eina 20 Pierde aur Eielle. Pür Pierde wurde bei langlamem Gelödik bis au 600 NB. gefordert. Die flündigen Bemißbungen der Siedbervenflung, den Rindvichmarft wieder au beleben, ich eine Geford auf ein. Es famen 20 Siūd Rindvich aum Auftrieb.

### Fertelpreife.

Sangerhaufen. Auf dem fiefigen Bochenmarkt wurden 197 Stild Ferkel angesabren. Der Preis bewegte sich awischen 16 bis 36 Reichsmark für das Paar.

Gerda Mans nickt ihötichtern, als Hans Rümer, an dessen Seite der Geistliche ichtet, an ihr vorüberkommt. Er sieht es nicht. Gerda flisht einem Stich im Herzen. Die Mutter reist die Tochter am Aermel: sie will jehen, wie die trauernden hinterbliebenen in den Wagen steigen und ob sie weinen.

bliebenen in den Wagen steigen und ob fie weinen,
Bald liegt der Friedhof wieder in vorsendlicher Stille. Nur einzelne Arbeiter mit ihren Frauen genießen noch den schliegen noch den hößen, ausklingenden Tag, kuftwandeln zwischen Dügeln und breugen und leien die Jerichriften auf den Steigen längt aufammensefallener Grüber – die Liebe aber währet ewiglich — —

ewiglich! — Deinrich Rümer ift im subfrangofiscen Staften Graffe ins Bestibul des Hotels de la Garde getreten und bittet den Portier, der augleich Empfangsche ift, um Anweisung eines Konserenzsimmers.

"tebernachtet ber Berr bei uns?" erfun-bigt fich ber Bortier.

"Hebernachtet der Hert bei uns?" erfundigt fich der Portier.
"Ich bet um ein Konferenzsimmer," schneidet Director Nümer hart alle weiteren Fragen ab. "Wie Sie mir das Konferenzsimmer berechnen, fit mir gleich."
Der Vortier verbeungt fich.
Der Vortier verbeungt fich.
Beite für die anderen Guste des Hotels gesporter werden. Es find zwei Klubsestelle der nuch ein zumacher Klubstich. Ich dann aber noch eine Stelle für der Angele für der Verten werden eine Klubsereichen alsen Bei viele Gerren werden eine Geren des Geren der der der Verten der Verten

### Synditus Dr. Seemann †.

Tynt. 3n ber nach aum Sonnabend farb unerwartet an einem Berzichlag der Grutere Dandvertskammer. Dr. pill. cam. Erich Seemann. Der Berierbene bat nur ein Aller von 4 Jahren erreicht. Rach Erledigung feines Studium fan der Berzicht. Rach Erledigung feines Studium fan der Berzicht. Rach Erledigung feines Studium frat Dr. Seemann lurg vor Kriegsausbruch als willenichafilicher Dilfsarbeiter bei ber Indultrie und dambelstammer Erlurt ein mit war wührend des Krieges fleibertretender Sonditus der Kammer. Ende des Sagres 1918 trat er in die Dienite der Jandwerfsfammer Erlurt ein.

siefer ging in einen Birnbaum, ber an einem Stallgebäude ftand, und von da in den Stall, in dem fich vier Schweine befanden, die alle wier gelähmt wurden. Der Bestiger ift nur um ein Hagriff, sich giber die Beschweit bes Daches ab votentieren, als der Birblag fan und din suricksjelener. Einen Moment später wäre er in dem Schweiteren, die bei Biedelfarblag fan und din suricksjelener. Einen Moment später wäre er in dem Schlie geweien. Die die Tiere sich wieder erholen, sift fraglich.

und war mährend des Aricaes fellvertretender Sunditus der Kammer. Ende des Jahres 1918 trat er in die Dienste der Hand-werkskammer Erfurt ein.

20. Anden (Witsigs fa a.) Bet dem sich am Donnerskag über unterem Drt entiadenden Gewiitter wurden verschiechen Einschiede Gebichte Einschiede in einen leerstehenden Auftlat, der zweite war soon etwas kräfiger, denn des Schöfisches in einen leerstehenden Auftlat, der zweite war soon etwas kräfiger, denn die Fragelika der zweite war soon etwas kräfiger, denn die Tragelika.

# Aug dem Anhalter Land

### Gegen Ariedensftorer.

Gegen Feiedensstöret.
Defian. Aus dem Hiro des Staatsministeriums wird geschrieben: "Die polizeilichen Justände in der Stadt Dessaus gestellichen Zustände in der Stadt Dessaus der Genachenden
Beratung im Anhaltischen Staatsministerium
mit Oberdirgeremiester de est eine Abligeidirector Rius fe gebildet. Dierdei sind alle
Brasindomen aur Aufrechterhaltung der
Abern Durchführung mit Weschlenung gerichten
deren Durchführung mit Weschlenungung erfolgen mird, eingehend besprochen worden.
Die Vollizeitvermaltung Dessaus dass den Geneiten
worden, sich in besonderem Mase dem Schule
der Bewölkerung im krad- und polizeitrechtlicher Hinschlend bestehen den vollizeitrechtlicher Hinschlend und der Abligeitrechtlicher Hinschlend und der Bewölkerung im kradund vollizeitrechtenderen Polizeitrechtlicher Hinschlend und der den der
lassen.

# Starter Ginnahmeausfall.

Bernburg. Die dartobsverpachtungen des Kreises Bernburg, die am Freitag mit der Berpachtung des Beairts Sandersieben au Ende gingen, weiten ein Ergebnis auf, das weientlich geringer ist als das voriäbrige. Das ist u. a. auf den ichleckteren Behang artickgriffbren. Im einselnen lauten die Ergebnissen. Bernburg und Rienburg 19080 369 553, Griften 14 415 (15 580), Sambersleben 1905 (17 055), Großmüßfungen 1133 (1895) Mt., ninsgelamt ein Beniger von 26 402 Mt., das den Kreissädel hart trifft.

# Der neue Bürgermeiffer.

Hete Duchgermeisten aur Baßl des neuen Burgermeisters find in weit gedieben, ods aus der engeren Baßt der Bemerker einer beraushgesogen worden ift, der aller Vorausstänt and am nächten Tienstag end-gültig gemält und en nächten Tienstag end-gültig gemält und en nächten Tienstag end-gültig gemält und en Agelt in Dillieldorf tätigen Stadbassellor Hendt, der die Ju-timmung der Rationalsoxistitien und der Fraktion der Bürgerlichen Einbeitstifte ge-junden hat.

# Gfahfrafamahl

Leopoldshall. In der Stadtverordnetensitung murde als unbesoldere Stadtrat von den Nationalsyslatien der Eliendsgünispektor Bothe. von den Kommunisten der Schoffer Erundmann vorgeissigaen. Bei der Abstimmung entfielen auf Bothe acht Stimmen und auf Grundmann neun Stimmen. Somti ihr der Schoffer Grundmann von der

APD. als unbefoldeter Ctabtrat gemablt worden. Dag er bestätigt wird, ericeint ausgeschloffen.

### Die Stadt will den ffaatlichen Obstmuftergarten pachten.

milfergarlen pachlen.
Röthen. Ein Brojeft von weittragender Bedeutung beidatitig gegenwärtig die nädtlichen Kreitegnachmittag beidatitig ten Freitagnachmittag beichtigte der Gemeinderta ben biefigen Staatlichen Oblimmitergarten, um desen Anlagen in ihren Gingescheiten Fennen au Iernen und um ein Bild au gewinnen von der Berdwendelt des Gartens für die von der Stadtverwaltung gedigten Pläne. Den Oblimmitergarten will der Zaad ist folgen nicht weiter beitreiben. Er ist aum 1. Ditober auf Berpachtung ausgeschieben, da der gegenwärtige Leiter, Gartenoberinferter Sirvöe, au beiem Seitvunft in den Russeland triff. Es nird des Schulen bei Den Stadtweiter der erwogen, das gefante 55 Worgen große Grundfünd au pachten.

# Gine Refordernte in Weigen.

Immerhin nicht jehr angenehm, die beworliehende erste Begegnung mit Molignon!
Er hätte ihn ja and einfach im Sich sonsten die beide in Sicht is ein auch ein fach im Sich sonsten die stellt ein der Anderen der die beide wer ist oein Jirfus auch ein Unternehmen, das ein paar Dutsend Wenische vohn nud Brot brachte Es gedörte sich also, deh er Molignon in aller Horne des Mitteilung machte, das — nach der Indistretion in dem deutsichen illustriersten Vlate — auf eine finanziele Beibille nicht mehr an rechnen set, es war wohl doch vie ein Kiesel sier Kinner, sich dem fleinen Jirfusdirection in grellen Tageslicht Ange in Ange gegeniberzuütellen. Bie ein fleinen Jirch, wie ein Kraftprobe auf die Wirtlist erfüren fonnen Kraftprobe auf die Wirtling seiner Persönlichteit! Zia — bann wäre das denn also der letzte Sommer, den er so verbrachte . .! Dann machte er Schuß dannt — er war fein Traumwandbert Er wurfte, was er tat. Er lebte leine zwei Leben flar und bewußt, mit icharfem Traummanblert Gr. wurfte, was er tat. Er lebte leine zwei Leben flar und bewußt, mit icharfem Traummanblert Gr. wurfte, was er tat. Er lebte leine zwei Leben flar und bewußt, mit icharfem Traummanblert Gr. wurfte, was er tat. Er lebte leine zwei Leben flar und bewußt, mit icharfem Traummanblert Gr. wurfte, was er tat. Er lebte leine zwei Leben flar und bewußt, mit icharfem Traummanblert Gr. wurfte, was er tat. Er lebte leine zwei Leben flar und bewußt, mit icharfen Traummanblert Gr. wurfte, was er tat. Er lebte leine zwei gesehen ein sie en der Kraßlich weicher eine liegen Banan erliegt — das weiße er in beiem Mingenblich nicht. Er fühlt sich Gedern Isan den von die leibt gewochen. Und Banda, die is vie leite leines weien er auch in embr in der ihn aufgebernehm, wih werden der den der Geden Senden den die geste er auch in embr ih der ber ihn aufgebernehm, wih wirder eine Anterbernehm für alles, was sie but er auch in embr ihn er ihn aufgebernehmen. Auf welcher eben er die der Bennen, auf welcher ebene er die der Ette feines Bescha zur Auswurfung bra Immerhin nicht fehr angenehm, die be-vorstehende erste Begegnung mit Molignon!

Der Bortier reist die Tür auf:
"Der Derr ist dal"
"Best Derr ist dal"
"Roffien Sie eintreten", sagt Mümer. Beinahe liegt Spott um seine Lippen. Er ft Direktor Molignon wei Edritte entigen – und bleibt siehen! Kerzengerade! Alfred Beder fieht auf der Edmelle, der ührer Kassierer der Maschinenfabrik ultan.

Sultan.
Beide Manner feben einander an, ohne Binmersuden.
Der Portier fagt:
"Soll ich eine Karaffe Baffer berein-ichten?"

Da ihm feine Antwort wird, geht er

Ste bier?"
"Seit einer halben Stunde. Ich verfolge Ibre Spur feit Tagen und fand fie . . . in Billefranche! Es war einer der größers Eindrude meines Lebens."

Beinrich Rumers Lippen legen fich gu einem ichmalen, barten Strich gufammen. Sein Blid fladert.

Sein Blid fladert.
Alfred Bedert, alfred einen Strobhut auf den Tild.
Alfred Beder nach beendeter Unterredung feder nieder ab! Sie haben von mit nichts au Alfreden virb Slaß. Bon fo grüntlichen Beder einen Schrift auf Sie aufenmet.
Alfred den Kroft läft Rümer die Borte fallen: "befärchten?"

Fortfebung folgt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-848334-193207183/fragment/page

# Sandels und Wielschofts Zeitung und Wiellentsche Fanders-

Montag, den 18. Juli 1932

# Der Blan einer hallifden Mittelftandsbant.

Wie wir ichon früher unieren Leiern mitacteit baben, ist in Areisen des hollichen
Einzelbandels der Plan anfetandt, in dolle
Angelbandels der Mittelfiandsaruppen
eine selbsändige Bank au arfünden, einen in
Korm einer Atteinenfellschoft. Das Projett
erhielt namentlich dadurch einen Jumpils, das
das Bankbans d. R. Ledmann in dalle ein
Opfer der Entwicklung der Weldmarttverdältniffe wurde und sich aeswungen isch in Ligniffen der Entwicklung der Weldmarttverdältniffe wurde und sich ansetzen in den in der
Generalen nicht ein Erreife des hallichen
Einzelbandels dem Brojett ohne Bedenten
angeniderfianden. Ein beitelm sich einerfeits
der einer Mittelfiande in Mahart. der met der der Gertalen und der Bestehen der
Gertalen der Ansicht bereite, andererleits waren sie der Ansicht bereite und den Gelder auf Lettlichandsaruppen im Rahmen
ihres solichen Beharfs die errobertichen
Gelder aus Lettligand entelbertich machen.

Das Projett ist aber inswischen weiterverfolgt worden siehe erfahren wir aus
Kreisen der Ansichten weiter kerteilen der den erfahren wir aus
Kreisen der Ansichten und der eine Geliche der der der einer Mittelfiandes, des

mit schwelzerichen Celoaderen anssichtsreiche
Lettlichen der Ansichten anverläsig ist und über den Rachmen von Sossunden und
Beinschen binausgeht, fäst sied im Ausanchis
für uns nicht überieben. Zatsache ist der,

da die der Kreisen und Sossunden in der eine

da der der Ansichten und der eine der

da der der der der der der der der der

da der der der der der der der der der

der der der der der der

# Schluß der Offender Budertonfereng.

Schluß der Niender Jaderlonsereng.

Ueber die Niender Tagung wird folgende offsiziele Mittellum weröffentlicht:

"Die Tagung des Internationalen Juderrates is em Tomadend degeschollen worden, nachdem die Tagesordung in vollem Umstenden der Tages der der die Stellen der Tages der der die Stellen der Stelle

### Wie Aufland feine Buderproduftion forciert.

Aus Mostan wird gemeldet: In einem von Molotow und Stalin unterzeichneten Beldhigh der Regierung und des Jentralsentiese stehenmenschlichen Verleichnische Australie unterzeichneten der Ausgeber und die auberordentliche wirtschaftliche und politische Verleitung der Geororiechnehm einbringung der Juderribenernte für die Juderverfragung des Landes unter den der Ausgebeitung erkeit, fosort die Vorarbeiten für Entstang aus der Frührent gestehen zu der rüben nach den Juderfahrifen aufzunehmen

### Deutschland im Augenhandel gefchlagen. England wieder an erfter Stelle.

### Reine Belebung in ber beutiden Maichineninduffrie.

Berein Deutscher Maschinenbau-Anstatten genverband ber beutschen Maschinenindustrie geschrieben:

bem Spigenverband ber deutschen Maschinenindustrie.

Dere Eingang den Masträgen bileb underändert getina. Im Zurchschnitt des Gesamtuncksinenden eine Ausgeschlieden des Ausgeschliches des Gesamtuncksinenden die der Ausgeschlieden der Ausgesc

### Schwächer.

# Emella-Theater MG. ftellt die Jahlungen ein

Smelm-Ligenterus, fiell vie Juhinnigen ein Rachdem die bis in die letten Tage finelin geführten Verhandlungen auf Belödiftung von Heberbrichungsteiten au einem ansreichender Erlohge nicht geführt haben, hat ich die Gmelfa-Theater-A.-G. veranlaht geieben, die Jahlungen einzufellen und die Brothnung des gerichtlichen Sergleichsverschreiben bei dentragen. Die Teruband-A.-G. in Berlin ih beauftragt, einen Status aufzaltellen. Es ih beabildeits, den Glaubigern einen Luotenvergleich unter Attwirtung der Bawerichen Allmgefellichet vorzahlagen. Der Betrieb der Theater werde aufrechterbaten.

Der Betrieb der Theater werde aufrechterchaften.
Garl Liftig, Solfshandlung und Sobelsmert, dalle. Im irrigen Aufglinmen vorsubengen, jeit istgefiellt, daß die Firma Carl Liftig, Golganollung und Ovoelwort, dalle mit Riederlaffungen in Siettin, Jiegenhafs und Schneibemüßt, mit der Firma Liftigs Bitwe und Soon, dalle-Trotha, die gegenwärtig in Bergleichsverspandlungen iteht, nicht ibentisch ist. Zwiichen den beiden Grimen beiden feinerteil finanzielle Bindungen oder sonflige Abhängigfeiten.
44.68, für Liftspowerlabsfriation in Triefes.

A.G., für Listoponesabritation in Triebes, Die der Sachtleben-A.G. für Bergdan und demilde Andultre in Köln nobeiteiende Ge-iellichaft wird für das abgelantene Geschäfte-ahr feine Diebende anglen (i. 3. 4 Pros.). Die Nichtligung hat noch nicht statge-tunden.

Die Abschlichung hat noch nicht stattgetunden.
F. Ab. Richter & Cie, Attrebel, Bautchtenden.
F. Ab. Richter & Cie, Attrebel, Bautchtenden in Beholftodt.
Die Bilding die d

Berlin, 18. Juli, Die Borgange in Altona verstimmen. Die Borje eröffnete durchweg ichwächer.

6 prog. Broving Cachi. landich. Goldpfandbriefe am 16. Juli: 69,00.

28titsuung fülblet. Zembeng behauptet.

Zehpiger Webolltenbörle vom 16 3ulf. Bleden
inflänb., 72-73 kg 224-228, bo. 76 kg 234-236, bo.

77-78 kg 236-238; Nogqae, biel., 73 kg 224-236, bo.

Eommerceifle (Braumare) 190-205. Futter in. Snboeflet 179-176, Blittergerfet 155-122 3gler, intb.
164-164; Blais, Blata 194-206, bo. Zonani 186-190,

d. diquantiin 200-208. Blittorie-Griben 160-180.

Berlin, 18. Juli. Gleftrolntfupfer 46,50.

# ### Company of the co

1

fend hen finge fing wan Bort rich Mafe Union Bill Eoch feine Prince geöff Schla

Muje nes wie es wed Ichen lene galer Berin u Köni, bame und i Iandi bie D Kobei Schör wirff biefe

# Vorkurse der Berliner Börse vom 18. Juli

Ablosung 1-3		namoSud		Daimier- Denz	-	noesco	20,70	Rhein, Braunk	-	
Abl. Neubesitz		Hansa Dampf	-	Dt. Atlanten	-	Holzmann	25	do. Elektro	-	ı
8%Hoesch RM	-	Nordd. Lloyd	-	do. Conti-Gas	81,12		-	Rheinstahl	44,50	ı
6% Fr. Krupp RM		Otavi Minen		do. Erdől	66,00	Ilse Bergbau	-	RhW. Elektro	66,75	ı
7% Mittelstahl	50,62	Bk. el. Werte	-	do. Kabelwke.	-	do. Genüsse	88 50	Ratgerswerke	30,25	ı
7% Ver Stahl R W	-	Bank für Brau	TAX LO	do. Telefon	-	GbrJunghans	-	Salzdetfurth	-,	ı
5% Mexikaner	-	Reichsb. abg.	128,25	do. Linoleum	30,00	Kali-Chemie	-	Schles. Bg-Zk.	-	ı
4% do.	-	Accumulator.	-	do. Eisenhdl.	- 1	Kali Ascherst.	_	Schl. El. Gas B	72,50	
41/2 Oest. St. 14	-	Allg. Kunstzilde	33,25	Dortm.Unionbr.	-	Rud. Karstadt	-	Schub-Salzer	123.00	
4% do. Gold	-	A. E. G.	23,00	Eintracht Brk.	120,50	Klöckner-Wk.	22,00	Schuckert El	59,25	
41 do. Silber	-	Aschaffenbrg.	20,37	Eisenb Verk.	74,75	Lahmeyer		Schultheiß	63,12	
4% Türk Band I	3,25	Bayern Motor.	-	El. Lieferuna	_	Laurahütte	_	SiemHalske	118,75	
4% do. II	3,25	J. P. Bemberg	28.50	El. Licht-Kraft	69,50			Stöhr Kammg.	****	
4% do. Zoll	3,30	Berger Tiefb	114,75	El Schlesien	_	Mannesmann	86,25	Stolberg Zink	_	
41/2 Ung. St. 13	-	Bln. Karlsr. Ind.	27.00	Engelhardt	_	Mansfeld Bg.		Südd. Zucker	-	
416 do. 14	-	Berl. Maschin.		I. G. Farben	86.37	Maschbau-Unt	21,25	Svenska	:-	
4% do Gold	-	BrkBrikett	-	Feldmühle	46,60	MaximHütte		Thür. Gas		
5%Tehuantepec	-	Bremer Wolle	-	Felten Guille		Metallges.	_	Leonh Tietz	45,50	
41/2 do.	-	Buderus Eis.	25 25	Gelsenk. Berg	81.00	Montecatint		Ver Stahl	40,00	
AG. f. Verkehr	_	Charl. Wasser	55 75	Gesfel-Loewe		Niederl Kohle			_	
Allg. LokKraft	83.00	Chem Heyden	00,.0	Goldschmidt	00,01	Oberschl. Koks	28.12	Vogel Telegr.	_	
Canadabahn		Chade	173 50	Hamb El. Wke.	81,50	Orenstein	21,25	Wass. Gelsen	=	
Dt. ReichsbVz	74 75	Conti Gummi		Harb. Gummi	02,00	Phonix Bero	14.50	Westeregeln	7000	
HambPaket	11 50	do Linoleum		HarpenerBerg	48 96	Polyphon		Zell-Verein Zell-Waldhot	-	
Tullion Taker	NICK WIN	do Emoleum		marpenerberg	40,20	rotypnon i		Zeii-Waldhoi	- 1	
In	- 0	. 40.50 . 40	color			CONTRACTOR SAN TANKET	N. C. L. L. L.	THE PERSON NAMED IN COLUMN	Contract of the last	4
	er-Ben			uziger Zucker	62,00	61,76 Lüdensch			Sachsen	ı
	-Atlant		,62 GIL	ckaufGelsenk.		- Lüneb W			Saline S	ŝ
	che As			br. Goedhart		16,62 Magdeb	Alla Ga	8	Salzdeti	u
1 - D-	abcock		-   Ih.	Goldschmidt	16,62	16,62 do. Bau-	& Cree		Sangerh	15
	umwol	AG 85 50 95	- Hal	lesche Masch.	_		erawer		Sarotti-	

Berliner	Börse	Reichsbank- diskont 5%		
vom	16. Juli			

	Daimler-Benz .   10,62   10,62 Glauziger Zucker	- CD 001 C1 7515	
Berliner Börse Reichsbank-	DischAtlant. Tel. 76.50 76.62 Glückauf Gelsenk.		-  Sachsenwerk   37,50   37,50   Vogti Maschinen   -   -
diskont 5 /	Deutsche Asphalt - Gebr. Goedhart	Luneb Wachsbl 40,00	- Saline Salzungen - do Spitzen
vom 16. Juli	do. Babcock & W   -   Th. Goldschmidt	16.62 16.62 Magdeb Allg Gas -	Salzdetfurth Kali 158,50 152,50 do. Tüllfabrik
Deutsche Antelhen I Industrie-Aktien	do Raumwoll AG	do. Bau- & Cred 1	Sangerhs Masch Volkstedt Porz
	do Cont GasDess. 86,50 85 76 Hallesche Masch.		Sarotti-Schokol. 62,00 - Vorwohler Portl
16. 7   15 7   AccumulatFabr.   110,00   117,00	do. Erdől-AG. 65,50 64,75 Hamburg. Elektr.		Sauerbrey Masch Wanderer Werke 24,12 -
6 Dtsch.W ertbest. Adler PortlZem	do Jute-Spinner Hammersen AG.		36,50 Schick-Defries Warstein u. Hzgl.
Anl.23 f.1.12.32 -   Adlerhütten Glas -   28 5		27,26 27,25 Mansfeld Bergb. 10,62	Sch der, Hugo Schlsw. Holst.
6 do. für 2. 9. 35 80.25 - Alexanderwerk .			ISchaleheck Met   13 00 Elsenwerke .   -   -
6 Dt. Reichsanl. 29   65.25   66.25   Alg. Kunstzijde U.   33.75   33.65   6 Dt. Reichsanl. 27   65.00   66.00   Alig. FlektrGes.   23.25   23.15	Lucia Lo. Va.	48,25 - do Kappel 3.25	Schuhert & Salzer 194 00 124 50 Wasser Gelsenk
	do. Schachtoau - 70,00 Helderen Benter	-   Mitteld Stahlwrk -	Schuckert & Co   60 00   517   Wayss & Freytag   4,50   4.25
Voung-Anieihe 63,50 63,76 Ammendi, Papier 45,50 -			Schulth Patzenh   55 00   55 25   Wegelin Rublabr.   3,87   3,50
6 Pr. Staatsanl. 28 72,25 72,50 Anhalt. Kohlenw. 45,50 45,81	luo. Steinzeng   OL,OU DZ,SUITI	Neckarwerke	- Siegen-Sol, Guß -   Wegelin & Hübner 8,50 -
	do Ton-u Steinz. 29.00 28 75 Hilpert Maschin.	29.00 29 00 Niederi Kohlenw. 125.50	24,25 Siegersdrf. Werke 31.75 31.00 Wenderoth . 28,00 25,00
II.Folge u.31 l.F. 94,75 94,75 Ankerwerke A.G	do Toll'd. Stelliz. 25,00 Zo,70 Hirsch Kunforw.	INORUG. EISWERKE -	- Siemens Glasind Wersch - Weißenf
6 do.1930 I.Folge 84,62 84,62 Annaburg. Steing. 5,00 -	do. Metallhandel 11,50 Hirschberg, Leder		- Siemens & Halske 119 37 119 25 Westeregeln Alk. 96,50 94,12
6 Thur. Staatsa. 26 -   Augsb. Nbg. Mibr. 21.60 -	Dommitzsch Ton - Hochtief Akt. Ges.	49.50 50 00 Nordd. Wollkam	- Sinner AG 41.25 40.50 H. Wissner Metall 42.00 44.00
3 do Rm 27n La R 43 00 42 50	Doornhaat A.G   20 solHoesch-Koln AG.	24.12 24.12 Oberb Ueberi. 2	74 00 Sonderm. & Stier WittenerGußstahl
6 D. Reichsb. Schtz 79,50 79,60 Bachm & Ladewig -	Occar Dörffler 17.00 17'00 Hollmann, Starke	Oberschl. ElsBd. 5.50	5 50 Sprengst Carbon - Wittkop, Tiefbau - Wrede Mälzeret
6Dt.Reichsp.30F.I - P. J. Bemberg . 28,37 28,50	Dortmund A -Re _ 1180 Hohenlohewerk	12.62 _   do. Kokswerke 29,12	19.75 Stades Letteriabr. 35,20 00,20 Wunderlich & Co
6 do. do. Folge II 87,25 87,00 J. Berger Tiefbau 114,50 113,50	Dresden Chromo Holstenbrauerel	50.00 - do. do. Genus 28,25	28 25 Stadioerger Hulle — / —
			_ Staßfurt Chem.Fb -   - Zeitzer Maschibk   -
Deutsche Amenie	Dynamit A. Nobel 40,00   39.8 Hubertus Braunk.		_ Steatit-Magnesia — — Zeilstoff-Verein — 2,00 22 10 Steinfurt Waggon — — do Waldhof 28,00 28,75
Ausios. Ochem 42,00 41,00 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Eilenburg. Kattun — Lorenz Hutschens		
Di Aili Avi. oui.		33,50 38,50 Phonix Bergbau 15,12	15,12 Stickeret Planen — Zuckib. Rastenbg. 36,75 36,75
	Fisenh Verk M 74 76 73 00 lise Bergban	do. Braunkohlen —	- Stöhr Kammgarn 31,12, 32,00 Bank-Aktten
Thur. Anl. Auslos   85 00 Bösperde Walzw.	Elektra Dresden - 99 00 Indust. Werke AG.	. 39.00 39.50 Jul. Pintsch AG	
Dt Warthest And   Brauhaus Nürnbg   96.50   99.00		Pittler Lpz. Werkz -	
4Dt. Schutzg. Ani. 280 260 Braunk. & Brik. Ind 131,50 131,50		Plauen Gardinen -	Svenska Tändet 6 75 Balk I. Brau-Ind. 04,20 04,25
Braunschw, Kohl 151.00	Elek. Lichtu. Kraft 71,00 - Kaiser-Keller AG.		
Verkehrs-Aktien do Jute-Spinn	Engelhardt-Brau. 74,00 74.00 Kaliw. Ascherslb.	87,00 Porzellani. Tettan	34.50 Conr. Fack & Cle do. Hypoth. Bank 120,00 120,00
ao masamen =   -	Eschweil. Bergw   - Klöckner-Werke		
Breitenb.PortlC. 24,60 24,00			Tempelhofer Feld, 11,00 11,00 BrnschwH. Hyp.   Teutonia Misburg   Commerz-u.Pr.B   16,00 16,00
A C 1 Verlichen 26 50 26 00 Brown, Bover Co. 17,75 16.75			Thale Eisenhütte _ Danz PrivA.Bk. 39,00 39,00
Allg.Lokalb.u.Kr. 53,50 54,00 Buderus Eisenw. 25,75 26,00	Falkenstein Gard. Körbisd. Zuckerfb.	Rasquin Farbwrk 16,75	Thur.Bleiweißibk Darmst.u.NatBk. 18,60 18,60
Barmen-Fib Strh   Buderus Eisenw. 25,76 26,00		1.75 Rathgeb. Waggon - Rauchw. Walter	do Elektr. a. Gas _ Dess.Landesbank 16,60 16,76
Drnschw.LandE IZ,00		- 128,0 Ravensby Spinn.	do Gasa, Leipzia 86 00 83 50 Deutsche Bank a.
Canada-AblSch   -   Capito & Klein .   -	Fein-Jute-Spinne _ Kyffhauserhutte		Leonhard Tietz 46 50 Disconto-Ges. 30,00 30,00
Dt. EisenbBetr 23.00 Cartonnagen-Ind 11.75		76 50 76,76 Rhein Braunkohl. 156,50 1	Trachenbo, Zuckt. 30 25 30 25 Dtsch. EffektBk
do. Reichsb. VA. 74,87 74,87 Charl. Wasserwk. 56,25 56,00	ren.a Guilleaume 37,20   37 8711 aurahfitte	8.00 8.25 do. Chamotte	Triptis Akt. Ges. 16 00 17 00 Dt. Golddiscont-B
Gr. Casseler Strb   I.G. Chemie vollg. 122,75 122,50			Tullfabrik Fioha _ Dt. HypB. Berlin 40.001 40.75
do do VA   Chem Fbr Buckau -   -   do do Grünau -		- do. Spiegelglas . 36 37	
Halle-Hettstedt -   do. do. v. Heyden 30 12 30 80	D Frieter & Cal   -   do Flanoi-Zimm.	0.75 0.76 do. Stahlwerke . 44 75	45 of Ver. Glanzstoff.
HbgAmer. Pack. 11,75 12,00 do. Ind. Gelsenk.		RhWestf. Kalkw.	25 37 do. Gothaniawerk
Hamburg, Hochb. 44,00 43,52 do. Werke Albert	o o o o le le o o le le o o le le o o le o le o o le o o o o	17.00 17.00 do. do. Sprengst.	do. Harz. PortlC Hannou Bodonka
do. Südam Dolsch -   Chromo Najork   _	Gebhardt & Co 26.00 Lichtenberg. Terr. Gebhardt & König - 65.50 Lindener Brauerei	- David Richter A.G	- Ido. Laus. Glasw   Month Chal U.
Hansa Dampisch. 18,78 - Concordia Bergb.		A Riebeck Mont. 65,50	6 001do. mark. I uchibk.
N. Lausitz Eisenh   Concord. chem. F.	Gelsenkirch. Berg 31,25 81,62 Linde's Eismasch. Germania Portl. C. 28,25 23,75 Lindström AG.	64,00 65,00 Rockstroh-Werke	
Norddisch, Lloyd 12,62 13,12 do. Spinnerei	Gessurei-Loewe . 54.50 54.50 Lingel Schuhfabr.	- Roddergrube	_ [do. Schuhfb. Bern. 9 00] 9 00 Niederlane Bent.
Nordh,-Werniger -   Contin. Gummiw. on on 80 on	Gildemeister&Co. Linguer-Werke	- 18,26 Ph.Rosenth.Porz	- [do. Smyrna-Tepp.] -   Polshabanh   124 75   124 25
Süddisch. Eisenb   Contin. Linoleum   26 00		- Rositz Zuckerraff. 27,00	27 00 do. Stantw. v. d. Z.
Zschipk Finsterw. 62,00   Crollwitz Papier   _		Ruscheweyh	do. Inur Metall - do. Bodencredit 48 75 48 98
		77,00 77,00 Ratgerswk. A3. 30,50	30,621 Vogel, Tel-Drahle 14,87 13,71 Bankver, 3,25 3,26

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

It. Brief 4,965 21,55 33,83 0,927 6,366 3,063 1,171 0,327 6,707 13,61 82,18

rieje aaten

Beigen

16, bo. 2—204:
1. 3nd. 7, inlb. 5—190, —180. etle für tiern für deburg. 32,20,

Termin-chifffeite

25,00

30,00

124,68

Gebr. Sachienberg M.-G., Roblan (E.)

Gebr. Sachienberg A.-G., Roblan (E.)
In ihrem ieht wellegenden Geigdisserlich werft bie Gesellögif derauf gin das mit einem im Rovember 1980 fertig bei den Entlich wird bei des Gebre Schieben der Gebre Schieben des Gebre Schieben des Gebre Schieben des Gebre Beigenstelle der Gebre Beigen der Gebre Geiffel ein des in des in der die Gebre Gebre Gebre der G

# Brauntohle und Waffermea.

Didding mittelbeutiche Birtischleige führen ieit Jahren ivondie einen heftigen Kampi mus jahein schiechtigen kampi mus jahein schiechtigen kampi mus jahein schiechtigen genachter ährlichen Erwerbsgruppen Beich Unter letztere gebört vornesmisch weich Unter letztere gebört vornesmisch und Westendberdadu. Schon öffer hoben vor auf Bornetsgabung ein verschiebenfers Arf himmeiler mitsten er agentibler dem keinfollenbergaben er gegeniber dem Keinfollenbergaben gert fabren hat. Diese Benachteiligungen liegen auf dem Gehiefe der fondlem Gelegabung und der Gestaltung der Frachttarife.

Die tariflice Benachteiligung der Braumfablenfrachten bat zum Zeil ühren Urfprung
darin, daß det der Teftichung der Frachtarife für die Braumfolle der Dei zu vert
nicht berüchtigten gerführen Gewicht auf die
Braumfolle bei ihrem größeren Gewicht auf die
Braumfolle der Braumfolle den Beiten der
Brieffichen Braumfolle den Beiten der
ber Steinfolle gegenüber zu erschweren.
Unter diesen Umikaden mire se für die
Braumfolle darunf anfommen müllen, von voll zu hal Manletchs um dungeleichsmöglichteten zu luchen. Diese Moglicheiten zu für den wichtige Aufgade der Ballertraßen.
Praumfollenbrifeits mit ihren 6000 m. d.

fragen. Brauntblienbrifeits mit ihren 5000 und mehr Wärmeeinbeiten kommen für alle beis-nub feuerungskehnigien Berupendungs-gebiele in Frage. Ueberall merden fie für Dansbrand und Indbirtie verlangt. Der Ba af ferweg vietet für die geographisch wie Petracht kommenden Mollagebiele eine vor-teilhafte Bertrachtungsmöglichete.

tetthösfie Verfrachtungswöglichteit.
In unserem engeren dallischen Wirtschaftsgebiet kommt hiertitt die Saale in Frage, insbesondere nach Schaftung der Umbrage, insbesondere nach Schaftung der Umseinen Berfachtungswischeiten im neuen Hofen Gule-Troßa, durch deften Errichtung die Vorfehandlungsfoften ageniber dem Untschaft in der Elebaften welchtig gertuger geworden sind.
Sind bisher schon größere Mengen Frauntoblenbrifetts rechts der Elbe die hinuster nach damburg und im eigentlichen Esbundungsgebiet abgeseht worden, so läst feierdurch eine

# Erhöhung diefes Berfandes für die Bufunft

Deutliche Rad-Meisterichaften.

Geich Möller Stehermeister.

Bu einer Refordahrt gestalte ich ies bes feichem auf ber Anteren bei erne Beleich gestalten der Beleich Beiters bie Zeulich Weisterhögt im Bierer-Verein-Ammidglissahren auf der 100 Kilomeier langen Erreck Kinnbera-Bamberg und purich. Eine Mannsschalt des Mc. Gefinweiß Ederfing gerneiter Unter Erreck bei gesen die Weiter Gerichte Gestalten Gest

Tistenen, spoelund spiel
Deutiche Rad-Meisterichaften.

Deutiche Rad-Meisterichaften.

Deutiche Rad-Meisterichaften.

Deutiche Rad-Meisterichaften.

Deutiche Rad-Meisterichaften.

Deutiche Recht wie bei Deutiche führen.

Deutiche Recht deutiche fich troß bes schieden Weiters der deutiche Meisters der deutiche für ben Beiter-Vereine-Wannschaften am ber 100 Kilometet langen Tirode Klimberg-Benderg und purch im Kliefen deutich geden deutich geden deutich geden deutich geden deutich de

# Beaner für Schmeling gefucht.

Degnet int Bommeling genunt.

Ta an einen Revandefampf swifden Schmefing und Saarten vor ben achfien Commer wohl faum ju benten ift, veranstaltet die Reuporter Madifon Schuner Gerante Medition in der den in ihre den in filberen gabren wieder sogenannte Weltmeisterschafter ber Welt, fou. a. Corneta, Tommy Loughran, King Levinfft, Mag Bact, Mide Balter, Ernie Schon, Ring Levinfft, Mag Bact, Midey Balter, Ernie Schon, Sichonn Misch und Steve Hands sind zur Zeilnahme an biefem Wettbewerb aufgefordert worden.

# Glanz und Elend der großen Spekulanten

Von Dr. Fritz Krell. Copyright 1931 Du Verlag "Der Nachtexpreß", Berlin.

(O. Kortsebuna.) (Rachdrud verboten.)
Das sog ihm die erbitterte Heindichaft Preveis au, der sich erbot, der Neglerung einen Minliger gegen Rochette au verschaften. Der Bosteppräselt von Baris kaufte eigens au biesem Immed Alttien einzelner Schwindelseitellischen Rochettes. Rochette wurde verhaftet. Aber dant der Verteidung durch die gelickteften Abvotaten von Varis muste er bald wieder auf freien Fuß gelett werden. Im Jahre 1919, als die Unschulften und einen Betrügerein immer einebettiger und ichten Betrügerein immer einebettiger und ichten Betrügerein immer einebettiger und ichte Betrügerein für Minlige. Im die Jahre pläter wurde er wegen Betruges in Obje von 200 Millionen Francs, begangen an mehr als 40000 Bersonen, an drei Jahren Welfangnis verureilt. Kuta devor Rochette leine Etrale antreten lottle, gelang es ihm abet,
mit öhlte leiner Frennde an entfließen.
Im dritten Kriegsfahr fehrte Rochette,

und Großischlacht, am A. zum tosof and voter gabren und dooloof grance Gelbirate vereitt.

Eine besonders pikante Entdedung geifigte der große Kriminalprozes gegen Nochten vom Jahre 1912 noch insidern, als der Bantier Gandrion, der seiner Zeit auf Winsid der Franzblischen Regierung die Antiflace acgen Reckette erhoden hatte, ichwere Serdäufigungen gegen die Volligte und sührende franzblische Politiker ausbyrach. Er wies nämich noch abs einemweibie Persönischeiten am Tage vor der Berhaltung Abochteten am Tage vor der Berhaltung Andehen des der Verfagitung einen rapiden Auröftung einen kapital und sich eine der Verfagitung einen rapiden Auröftung einen kapital kapital der Verfagitung einen rapiden Auröftung einen kapital der Verfagitung einen kapital Anteil von 1,3 Willionen Prancs erzielt, und Gandrion nerlangte biervon einen Anteil von 1,3 Willionen Lecker diese schiene Mann in Frankreich gegen der Verfagitung einen Anteil von 1,3 Willionen. Incher diese schiene ungelem Mann in Frankreich gegen der der Verfagitung einen Kapital der Verfagitung einen Kapital der Verfagitung einen Kapital der Verfagitung einen Kapital der Verfagitung der verfagitun

(Sortfebung folat.)

# Schloß Sampton Court.

London, im Juli.

Schloß dampton Court im Busseysbart.

Schloß dampton Court im Busseysbart.

Ridometer von London. Siel aufend Busseysbart.

Robert Sommers.

Robert Somme

Spufercien einer höheren Seelemflasse er wirtf zu haben.

Gegenwartentrückt, wie die eingerahmten Damen und Herren in der Gemäldegalerie und vie die Eefter in der Gebensteraalerie, sind die Robel in den koniglichen Privatgemädern. Welche Betten zum Belipielt Das Beit Heintichs VIII. ist eine Affare, in der eine Angeleichen Genematern. Welche Betten zum Belipielt Das Beit Heintichs VIII. ist eine Affare, in der eine Konferen werden der Geschieden der Angeleich Einstehe und Beiten und Beite und Beiten und Beiten und Samt und Senntung der in der Angeleich und Sant und Sant und Sant und Sant und Sant und Sant und Seine und Seine und Sant und Sant und Beiten und Geschieden der Sinstrung reiflos ausgesicht baden. In diesem Beit sonnte der Gericher Hoter Geligt und Bereine Beiten Beitems III. und der Konferine Hoten Willems III. und der Konferine Dewender der Geschie und Seinen und Geschie der Weiter Allen Beiten werd geschen Beitems III. und der Konferine Dewender der Geschie und Geschie der Beiten Beitem beitem von Format. Uederbeiten Beiten Beiten von Format. Uederbeiten gebet des Beit deinzichs VIII. ist doch das Frunfflich der Sammlung. Nan keht der Geschiede.

Berlifent, wie die Gemälde in der Menton Court Waloce. im de ist der des Generale in der des Generales der Geschiede.

Jahren gegangen und werben noch hundert und mehr Jahre weitergeben. An die achteil Uber auf Kamilimien, Rommoden und Bandleisten. Gen ihr unaufhörliches Ticke und Könnren. 3ebe Uber ein Weiterind, ber geftellt von den erlahrentien Uhrmachern in Zeutigland. Ben erlahrentien Uhrmachern in Zeutigland. Ben erlahrentien Uhrmachern in Zeutigland. Ben zumer und Kalendern wert, die Gen mit Zeutigland. Ben erlahren und Kalendern wert, die werte der mit Enter und Kalendern der die mande ber eingerahmten Geren und Zamen, bei beren Tode sie bereit vendelte und tidte. Es wittert wie Zeitfoligfeit um diejen sielenlofen Seitmelfen. Jähren er den tringsum anßer dem gleichmöhen Ticken, feine Bewegung außer dem gleichmöhen Ticken, feine Bewegung außer dem Benbelichwingen. Bistiglich öhre ich Schritte binter mit, gesämpft und solleichend. 3ch abre auf. Lord Strafford? Anna Bolenn Fran Benn? Rein, ein Schlöbwätter. "Imme, Sir, wo close at 6 o'clook." Badtpafta, die Uhr der Studie und Engelen auß der Dunte Seinerichlog, in den Bulben-Bart, in die Gegenwart.

Der Schlager als Broieft um Grient. Das Anblge Annachen ber mobernen Schagermilf wird
bige Annachen ber mobernen Schagermilf wird
beien in der Zeitlicheift für Mufff als ein Areelet
und Erfals eigenflöre der Zertiffenbeit moberner
Muffbrobleme angeleben. Die Ueberfeigerung ber
Froblemafft in ber neuzeitlichen Muff Das unwehnet
uur Kerbreitung bed Schagers belgetragen. Das
Undfham ist ber achtenben Trotte mit der
froblemaffen der Schaft der Green
und der Begenster der
Grieberbeiten mufflichen Angeleberungen enberfüllt gebliebenen mufflatigen Angeleberungen enbriftlich Die Segenwart leibet unter einem Aubel
an Muff, um bichon aus biefem Ernebe muß bie
Zerfülltung innerhalb ber Muffl angenblichte fehr
ein belittigken Zertiffenbeit. Eine geetantte Rogetung der mufflatigen Bedürftsfrage fönnte, mod
her Anfals Chilung, die Alut überbotiden und vog
allem die Flut ber Schlager zurächtenen

Nach längerem schweren Leiden verschied am Sonnabend abend mein innigstgeliebter Mann, unser herzensguter lieber Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel, der

# Kaufmann Fritz Bömer

im Alter von 50 Jahren.

In tiefem Schmerz im Namen der Hinterbliebenen

Anni Bömer, geb. Traeger Familie Franz Traeger Familie Bomer

Halle (Saale) und Alf (Mosel), den 18. Juli 1932, Rannische Straße 23.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 20. Juli, nachmit-tags 2 %. Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt "Pletät", M. Burkel, Kleine Steinstraße 4, entregen. Von Belleidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Statt besonderer Anzelge.

Gestern abend entschlief unsere liebe Mutter, chwiegermutter und Großmutter, Frau

# Marie Büschel

geb. Laue in ihrem 70. Lebensjahre.

Dies zeigen in tiefster Trauer an Marta Käufer, geb. Büschel. Karl Büschel, Dipi-Kaufmann. Friedrich Käufer, Reichsbankrat. Gertrud Büschel, geb. Puppendick. Eva und Friedrich Käufer.

Halle (Saale), Martinsir. 12, Markneukirchen und Nikolai, 16. Juli 1932.

Die Beerdigung findet am Dienstag vorm 11 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.

Am 14. Juli d. J. ist plotzlich unser lieber Kolle Herr Oberfeuerwehrmann i. R. Wilhelm Riedel

die Ewigkeit abgerufen worden. Wir vertieren in ihm ein treues Mitglied und rden sein Andenken in Ehren halten.

Halle a. S., den 16. Juli 1932. Verband der Kommunalbeamten u Preußens, e. V., Ortsgruppe Halle a. S.

Der Vorstand.

Für die vielen Beweise liebevoller Teil-me anläßlich des uns betroffenen schweren ustes sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Minna Rosa und Kinder.

Halle (Saale), im Juli 1932.

Danksagung.

Herzlichen Dank sagen wir nur auf diesem Wege all den lieben Ortseinwohnern, Freunden und Verwandten für die Ehrung, sowie die überreichen Blumenspenden beim Begrähnis unseres lieben Entschlafenen

# Karl Buttenberg

Herzlichen Dank auch Herrn Super-intendent Brathe für seine trost-reichen Worte, sowie den vielen Vereinen für Kränze mit Widmungen

Im Namen aller Angehörigen Wilhelm Schade-

Wansleben, den 16. Juli 1932.

### Geftorben:

Date Marie Hickef geb. Laue, 70 3., Beerb. 19. 7., 11 Uhr. — Wag Pinthus, 76 3., Bernburg, Georg Breifgneiber, Director, 66 3., Beerb. 18. 7., 11 Uhr. — Bern Mychols geb. 3. 11 Uhr. 76 Jahr, Feiter 16. 7., Steiler, Steiler, Feiter 16. 7.

15 Uhr.

Rari Seinide, 74 J., Einächerung 18. 7., 14 Uhr.

Sberpeißen. Schmiebemeister Witbeim Harth, 81 Jahre, Beerd.

18. 7., 16 Uhr.

Steuben, Franz Bachaus, 92 3., Beerdig bereits ftattgefunben. Beigenfels, Rarl Junge, 68 Jahre, Beerb. 18. 7., 14 Uhr.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Bermählte: Daile: Ernft Iffing mit Johanna geb. Cöpffarth. Hydde: Julius Selmerichs, Chemi-grabh, mit Effe geb. Ledmann. Serlin: War Diegob mit Catre geb. Jügemann. Froffen: Nurt Bauer mit Gertrub geb. Friedrich. Ersklapne: Erich Droth mit Erna geb. Lindner,

# Sport-Artikel

Fußball-, Tennis-, Hockey-Spieler, Ruderer, Turner, Radlahrer Leichtathletik und

Touristik empfiehlt großer Auswahl sehr preiswert

H. Schnee Nchi. A. & F. Ebermann Halle, Gr. Steinstr.84

• Massage • Elfe Bethner, Martineberg 7 par

haben Sie Stoff gu Angügen? Fertige felbige f. 85—40 Mt mit Butaten. Offert unter D 18326 an b. Exp. biefer Zeitung

Erklärung!

Die von mir verbrei-eie Aeußerung des Amtsd. P. Rechenberg ichme ich als un-wahr infoge eines Wißwerftändniffes gu-rind. A. Arndt, Friedeburg.

\*\*\*\* Für Damen!

Wir schneiben gu und probieren an. Offert. unter E 1053' n bie Exp. b. 3tg 

Vernickeln, Verchromen

Ferdinand Jaalsengier Metallwarenfabrik Talle S. Barfüsserstr.9 Geordindet 1858

deutschen

Fettheringe

ne wirkliche Delikatesse, sehr fett. Aneeweiß, zart, dabei sehr biilig

Stück nur . . . 5 Pf. 5 Stück nur . . . 23 Pf. 10 Stück nur . . . 45 Pf.

Deutsche **Fettbücklinge** aus eigenen Räuchereien täglich frisch, jetzt ganz hervorragend im Geschmack 1/2 Pfund . . . 20 Pf. 1 Pfund . . . 40 Pf.

kann sich auch bei der Notze

NORDSEE" Probieren Sie unsere neuen

Warum gerade eine Tänzer-Grude?

Sie erlahren es beim Vortrag morgen
Dienstag, nachm. 4 Uhr in meinem
Ladengeschilf Gelststraße 21.22, wo
ieden Dienstag nachm. 4 Uhr Koch., Bratu, Backvorfihrungen statilinden. Kostproben grais. Die Preiss der Gruden
sind bedeutend ermäßigt.

Aug. DomkC, Grudeolentabrik
Aug. Laubenstreße 9. Malerarbeiten

Bückgratverkrümmung

2.- Mk. ob. geg. Rachn. von FRANZ MENZEL

Innezieren Zimmer 10—15 RM. ohne Tapete. Offert, unt. D 17175 an bi Erp. b. Zig.

SCHLANKI

Ohne Diät in ganz kurz.Zeit u.20Pf leicht.durch mein einfaci Mittel. Auskunft kosten Fr.F.Franz, Hamburg 24, Mr. 2

Molerarheiten

Capes., Möbel- und eausanstrich gut und ill, Keine Schwarz-rbeit. Off. unter d B 7114 an b. Exp. iefer Zeltung.

Ehiffre.Geheimnis ambere.
Wir bitten deshalb Bufchtift, auf Chiffre Museigen au ma gu Maseigen au ma gu fenden, auf dem Um-ichlig feden die de-treff. Chiffre - Aum-mer deutlich angugeb Augeigen-Abreilung der "Sanfe-Zeitung"

Jeder einmal im Jahr wasserdichte grüne Fußwohl-Kernleder-Besohlung! Bis 18 Monate Haltbarkeit

Preise nach Tarif II.

Fußwohl Kirchnerstraße 18a Geiststraße 23

### Hallesche Röhrenwerke Fernsprecher 26903

Zentralheizungen aller Art insbesondere Etagenheizungen Warmwasserbereitungsanlagen Reparaturen preiswert u. schnell

# **Unsere Postbezieher**

bitten wir, die Erneuerung des Zeitungsbezuges vor dem

beim Briefträger oder zuständigen Postamte vorzunehmen, damit die pünktliche Lieferung für August 1932 gesichert ist.

Verfriebsabfeilung.

Von der Reise zurück Prof. Dr. mcd. Kmeise

Halle (S.). Heilanstalt Weidenplan



No. **Fruchtsaftpresse** verzinnt, gute 1.35 -.95

Alexander - Fruchtsaftpresse

Bohnenschneide-Maschine



Schaufpielhans in Setpsia.
Dienstag, 19. Janti, 2014—2224 Uhr:
Die Rönigin ber Luft.
Operation-Theater in Selpsia;
Dienstag, 19. Just, 20 Uhr:
Deabonnel
Bo bill har

Möbel Stoyes Möbellager Leipziger Str. 94 Hof links

Ganeiderin

npfiehlt sich spez naben u. Mäbchen eibung. Offert, und 18144 an die Exp Zig.

Mutofahrten. Rilometer 15 Bf.

Wollen Sie ein
Haus kaufen?
Wohnhaus, Geschäftshaus, Villa
oder Garten?
Oder wollen Sie
verkaufen?

erkaufen? Leicht, billig und schnell kaufen und verkaufen Sie alle Arten von Grund-siücken und Ge-bäuden durch eine Kleine Anzeige in der S.-Z., die auch nur geringe Kosten verursacht.

# Walhalla

Sprccwaldmädel



Riebeckplatz

vom Bob 13 m. Groti Theimer Wernerfütterer und die großen Sport-Favoriten Hierzu: Das große Beiprogramm Jugendl. kleine Preise

Die vier

Nur noch bis einschl. Mittwoch! Gr.Ulridistr.51

Nach wie vor der große Erfolg! Der aufsehener-regende Kriminal-ind Sitten-Tonfilm

# Kurhaus Bad Wittekind

Dienstag, den 19. Juli. 3/47 Uhr Frühkonzert Nachmittags 4 Uhr

Nachmittags 4 Uhr Großes Konzert Ltg.Benno Plätz

Abends 8 Uhr
Großes Konzert
des gesamt. Stadttheater-Orchesters
Leitung Kapellmeister Zosel.



MILITÄR-KONZERT

Beamtenorchester ca. 70 ehem. Militärmusik

Бa

ma Ta



Dienstag, den 19. Juli 1932, 15.30 Uhr: Konzert der hallischen Stahlheimkapelle

Massenkonzert mit Tanzeinlagen

THE LEGAL ausgel. v. d. Stahlhelm-Bundeskapelle Halle Leitung: Musikmeister R. Seif er. Hallische Bergkapelle Leitung: Musik-direktor H. Teld mann "Altedutsche Heeres-musik", Fanfarenmärsche f. 15 Heroldrompelen, 4 Resselpaulen. — Einfelt 30 PL

Wassides I Zeves Vess P



Macht ber Magen Dir Beichwer nimm hallorentropfen ber! HALLE (SAALE) - OBERE LEIPZIGER STRASSE 43

Rundfunk am Dienstag

# Lelpzig

Wel'enlänge 259.8 Meter.

6.00: Funfghmnaftif. 6.20: Frühlongert. Das Sinfonicorchefter bes Deut-iden Musiterverbanbes. Dirigent: Otto Ebel von

6.001: Fündinmaliti.
6.002: Fündingert. Das Sinionicorcheiter bes Deutschen Mulletverbanbes. Dirigent: Otto Ebel von Schen Mulletverbanbes. Dirigent: Otto Ebel von Schen Mulletverbanbes. Dirigent: Otto Ebel von Schen Mulletverbanbes.
10.05: Wetterdienfi. Walferfinndsmehungen, Verterbeinfi. Walferfinndsmehungen, Verterbeinfi. Walferfinndsmehungen.
10.05: Wetterdienfi. Walferfinne.
11.00: Berbenachrichten.
11.00: Berbenachrichten.
11.00: Berbenachrichten.
11.00: Berbenachrichten.
11.00: Andfindienbeinfi. Bertertienfi und Zeitargabe.
15.00: Pauchrichtenbeinfi. Bertertienfi und Zeitargabe.
15.00: Durch Grinnisch-Loppland jum Eismeer.
16.00: Durch Jinnisch-Loppland jum Eismeer.
17.00: Bertervorauslage und Zeitangabe.
17.00: Bertervorauslage und Zeitangabe.
17.00: Wettervorauslage und Zeitangabe.
17.00: Wettervorauslage und Zeitangabe.
17.00: Wettervorauslage und Zeitangabe.
17.00: Wettervorauslage und Zeitangabe.
18.00: Durch Wieberb. Banran Nubolf Seiget18.00: Durch Gelfen ber Dieber kunt Walfer.
18.00: Den Sebentung ber Jugenbbewegung für die

Berlin. 19.00: Die Bebeutung ber Jugenbbewegung für bie Gegenwart. Professor Dr. Balter hoffmann,

Gegenwart. Brofffpor Dr. Walter hoffmann, zeipzig.
19.30: dans Grifc hielt Atavier.
2000: Chortongert, liebertragung ans Warkon i. So., Der Mannergefang bering den Geffert Der Mannergefangberein "Dartmante", Werban. Dirigert: Mag Gerfineren.
300: Caggefragen der Wirtfdaft.
20.40: "hundelden."
22.10: Rodfriderndent, gefpielt von Margit Lanpl.
Rnfchiegend die W3.30: Abendaufft.

# Königswusterhausen

Belleniane 1805 Weter.

Belleniane 1805 Weter.

5.45: Wetterbericht für die Landwirtschaft.

6.15: Wiederhaumsit.

6.15: Wiederhoumsit.

6.16: Michael 1800: Frühongert.

10.00: Reuffe Radrücker.

12.00: Betterbericht für die Landwirtschaft.

Unichteiend 1800-Anditenfongert.

Unichtenfond 1800-Anditenfongert.

Unichtenfond 1800-Anditenfonder.

1400-Rongert.

Neuefte Nadrichten.
Die indischen Fürften und ihre Schlhe; Beiter- und Borfenbeichte.
Die Schlb-Infein; Marga bon Aufliwein.
Frangenftunde. 5. Mangorublin Ahmad.
5. Mangorublin Ahmad.
5.00: Better- und Böfenberichte.
15.40: Die Genüb-Çinfeln; Narga ben Auhlwein.
16.00: franceflunde.
16.30: liebertrag. bes Nachmitagssenzeits Leipzig.
17.30: Die Kuiturgesschieb bes Langes; Prof. Dr.
Curt Sachs.
18.00: Der Late und bas Natwier; Prof. Rurt

18.00; Der Zaie und das Alavier; Peof. Aust Schubert. 18.30: Der Berfehr der Jufunlt; Dr. Trautveiter. 18.50: Meiterbericht für die Landvotrifogit. 19.00: Anne Erunde. 19.15: Ennbe Stunde. 19.15: Ennbe Stunden. 19.15: Ennbe Stunden. 19.25: Sulferbog als Wassenberg. Der Aust Bassenberg.

öffentlichen Housbolte; Win-Dir, Olicher,
1.93: Bolterbag als Massemodn; Dr. Mrt Boldwis.
Michtlehend: Wiederbolung des Weiterberichtes
für die Andbivirschaft.
200: Wondbongert, Nundjunfordscher.
Kart Alfi.
22:10: Weitside Zeitungsschau; Dr. Josef Näusder.
22:10: Weitside Zeitungsschau; Dr. Josef Näusder.
Michtlehend die Andors Opperfunger.
Michtlehend bis 24:00: Opperfunger.
Dröcker Communger Philharmonic). Verfüngs
Gerhard Nach.



Junge Stahlhelmer werden vereidigt.

Die Berpflichtungsfeier des Stadtgaues auf dem Stahlhelmfportplag Beide.

# Das erfte Rennen.

Motorknattern, Bahngebimmel, Ajphalistraßen glängen blank, Menichen hasten im Gewimmel: Luft? Ach nein, Bengingestank!

13

nd: Uhr

el.

RT

hr:

SE 43

ie Land-

rberichtes

Schate;

Leipzig. roj. Dr.

of. Rurt

nitvetter.

pung ber r. rt Bafc

eberichtes Leitung: Räufder

Ja, mich sieht's mit allen Saften; Denn es ift fo mundericon, Rach Millionen PS-Kräften Echte Pferdefraft au febn!

Diese Beite nach der Enge! Ei, das int den Augen gut! Solcher Bahn gewalt'ge Länge, Soviel edles Pferdeblut!

Bie die iconen Tiere fliegen, — Bunter Tupf, der Jodei drauf — Bie fie in der Aurve liegen! Dann vor'm Ziel der Siegerlauf! Dann vor'm Biel der Siegerlanft. Und das Aublitum sichat wichtig. Perdelamberständig drein. Jeder meint, er tippte richtig. Oofft, lein Pferd wird Sieger sein. Ob im Glanz der Wode strahlend Und gamalchenüberschwaftlt. De man viel, ob wenig zahlend, Ob man jung ist oder alt, Die im keifen Mit die Verlieben.

Db im fteifen Gut ericienen, Db man ganalich obne ift — Eines fagen alle Mienen: Dag ein jeder recht geniebt!

Toto, feben, wetten, wagen, Mal ein Bierchen, ein Lifer, Je nach Bunich für manchen Magen Ein Baar Burftchen nebenher.

Ein Paar Würfthen nebenher. Jeder hat so seinem Bosten, Jeder ist nach seinem Brauch; Jeder kommt auf seine Kosten, Und die Mierfüngken auch: Boden vorn mit beiher Wange, Frohbeglickt in einer Reih; Wie die hilbschen auf der Stange, — Eintritt ist für Kinder frei! — —

Run aum Schluß von der Betrachtung, Lebtes Rennen Rummer 8! Eine Dame — alle Achtung! — Sat den glatten Sieg gebracht. dat den glatten seig nevino-Und nach diesem lebten Kennen Geb ich tiefbestuntlich fort; Bieder mal muß ich erkennen: "Ja, die Frau hats lebte Wort!" H. P.-N.

Mich drangt's fort aus bem Betriebe Ats erbolungsburft'gen Mann, bin au meiner ftillen Liebe: Bu ber grunen Rafenbahn.

Die Berpflichtungsseier des Kladigaues auf dem Slahlhelmiportylaß heide.

Trübe war der himmel, und Botten fürmeln ich der hohe den Dien. Ein Bild, das beinahe ein Tombol war.

Auf dem neuen Tortplat der Stablbelmsiediung deide hatten sich durch einselnen Begirte, Jungütahlhelm und Spielse die Kene gub datien sieh die der inzelnen Begirte, Jungütahlhelm und Spielse die Kene gehöret, wegeneiend.

Teilingt auf. Dann betritt der Geifflich dei Kangel. Auch vom Seenerordeiter gehöret, dien Geboral, vom Seenerordeiter gehöret, dien Ehren der in den Angelen mit seinen Begirten und Kene der inhaltse in der Angelen mit seinen Begirten der Sangel der Kene gub darft mit deine angelen mit seinen Gott, ohne den niemand etwas sie dere in den auf den Beg. Bert Hund das der ihnen auf den Beg. Bert hund den der ihnen auf den Beg. Bert hund den der ihnen auf den Beg. Der ihnen der ihnen der ihnen der ihnen auf den Beg. Der ihnen der ihn

Swifdendurch murbe befanntgegeben, bag fich die Kommuniften in Erupps an ver-ichtedenen Stellen der Stadt aufhielten, und man möglicht nicht allein nach Saule geben

# Sport mit Dreipfeilchen.

### Auf zu den nationalen Wahlfundgebungen.

Auf zu den nationalen Wahllundgebungen.
In dieser Woche veranstaltet die Deutschandinale Wahlschaften weit Wahlschaften von Wahlschaften und Wahlschaften und Wicker der Wahlschaften von Auflichten von Franchen vor ein auch die Witiglieder von Franchen vor eine von der von der

Saaficiokbrauerel. Worgen, Dienstag, findet ab 8 Uhr ein großes Militärtongert, ausgeführt vom Beamtenochefter, fatt, Es wirten eiwa 70 ebemalige Militärmufifer mit. (Siebe Angelge.) Rurfaus Bon Militärium Dienstag, 6.45 Uhr, Frühlongert; nachmittags, 4 Uhr, großes Kongert; aberbas, 8 Uhr, großes Kongert des gejamten Stadi-theaterorchefter. (Siebe Angelge.)

### Schleufe Trotha.

Der Wasserfand ber Gade, gemessen am Unter-begel ber Schleufe, beträgt 3,12 Meer, das sind seit gelern 38 genimmter Ball. Die Schleufe basserten der Gebampter "Erfutt", "Thirtigen", "Niemberg", Schleydbampter "Gle-bideristen", Schlier Uttich, Ildemann, 10 Berjonen-bampter und mehrere Spottbook.

# Wetterbericht

der Meteorologischen Station Halle (S.)

Montag, den 18. Juli 1932				
Sonnen- Aufgang Untergang 4 U 17 M 20 U 18 M 17. 7. 18. 7. 14 U   21 U 7 U	Aufgang Untergang 21 U 16 M 4 U 09 M 17. 7. 18. 7. 14 U 21 U 7 U			
Lufttemperatur (in 2 m Höhe) in C + 20,4   + 16,4   + 15,5	Luftdruck in mm Queck- silbersäule (103 m über N. N.) 741,7   743,3   747,1			
Windrichtung und Stärke 0=Windst., 12=Orkan W4   W3   W2	Relative Luftfeuchtigkeit in % 65   79   81			
Bewölkung in Zehnteln der Himmelsfläche 0=klar. 10=ganz bedeckt	Witterungsverlauf vorm. nachm. abds.und			

Sonnenscheindauer am 17. 7.: 4,4 Stunden Tagesmittel d. Temperatur am 17. 7.: 17.8 °C Abwelchung vom langl. Durchschnitt! – 1.3 °C Höchsttemperatur am 17. 7.: 22,0 °C Tiefsttemperatur in der Nacht : 18. 7.: 14.5 °C Niederschlagsmenge d. leizten 24 8fd.: 9,0 mm.

# Gülerzugdiebe werden überraicht.

Gilerzugdlebe werden überraich.
Die Presiehelle der Reichsbagndirettion dalte eitlt uns mit:
An der Streck Halle-Leipzig waren in letzter Zeit wiederholt Gilterzüge währender Facht berauft worden. Bur Festikellung er Täter bent die Reichsbaghonderklicht dalle die Überracht der Geschaft der Gerenden der Geschen der Geben die Weiterbag den dietern den Grende der Geschaft der Weiterbag den dietern der Geschen der

# Selbstmord ober Ungliidsfall?

Tann josaten vier Tonfilme. Es wurden Jung der Stallfen vier Tonfilme. Es wurden Sim Stadflichtigen Kreiterpartei eine Wahlberrammlung ab. Herte kann neine Kalbuerrammlung ab. Herte kann neine Kalbuerram der kalbuerr



Wenn Sie seither eine teuere Marke bevorzugten, sollten Sie jetzt einmal SILVERLIND erproben. — Das Papier ist dünner als das übliche Zigaretten-

papier, die Zigarette bleibt ursprungsfrisch, infolge des luftdichten Einschlages in "Transparit-Wetterfest," und für die Mischung legen wir einen Betrag an, wie er bisher nur für 6 Pfennig-Zigaretten aufgewendet wurde

MUNDSTÜCKFREI

Niemals trocken - immer frisch dank der wetterfesten Hülle!

# bei der Arbeit.

Det Jeanen-Enissang-Dienst bei der Archeit.

Reben den behordligen Anchandenen im Missianischit, den sanitären und technischen Einrichtungen, bat sich der Franen-Eustschausen, der fich der Franen-Eustschausen, der find der Franen-Eustschausen, der find der Franen-Eustschalt der Auslie ist das Fech interdent der Franke, noch donstweiter anterdent der Franke, noch donstweiter der Franke und der Franke und der Franke der Gestellt, Mitter und Missister der Gestellt, Mitter der Gestellt, Mitter der Gestellt, Mitter der Gestellt, Mitter der Frankenbera der Frank

### Wurde in der 3wingerftrage aus den Jenftern geichoffen?

Wie wir hören, find mmittelbar nach dem Zusammenstoß zwischen Nationalsozialisten und Komunisten in der Zwingerkraße Er-mittlungen im dause Zwingerkraße 3 an-gestellt worden, aus dem, wie der Politeit-bericht auf Grund von Zeugenausslagen am Sonnabend mittelte, geschöffen worden sein for

wurde. Singu tommt, bak bie eingehende Durch-fuchung bes Saufes feinerlei Baffen gutage geforbert hat.

# Bolizei burchfucht Berbachtige.

Polizet Unterlindig Berodunging.
Die Bolizet unterluchte am Sonnabend und am Sonntag mehrere Trupps und auch einzelwerionen, die ihr verdächig vorfamen, nach Beffen. In den verschiebentien Gegenden ber Stodt ging fie so von. Bei drei Durch-luchten sand sie ein geladenes Tergero, einen dammer und ein 85 gentimeter langes Kabelftiid. Sie wurden seinenommen. Der Bolizeibericht sagt nicht, welcher vollitichen Richtung die drei Berbafteten angehören.

### Lebensreffer werben belohnt.

Der Regierungspräfibent hat zwei Lebendrettern in halle Geldbelohnungen be-willigt; ber ehemalige Straßenbahnichaffner herm ann Ottilie, hallorenring 7, hatte am 5. Mai einen Knaben vor dem Tode des Ertrinfens und der Arbeiter Paul Pleul, Bollberger Beg 7, am 4. April einen Schiler por bem gleichen Tobe bemahrt.

### Muf ber Alucht vor Gegnern.

Das Ucherfalltommando rief man in ber Racht vom Sonnabend sim Sonntag nach dem Michinea, Eintberder follen fich dert aufhalten. Die Polizei durchfuchte das hans und fiteg auch auf vier verdächtige Leute, die angaben, von volitischen Gegnern verfolgt und in das haus geflüchtet zu fein. Sie mur-den festgenommen.

# Der Frauen-Luftichut-Dienft Bon Birnen, einem fconen Oberhemb und "verlorenem" Bohnenichrot. Alltäglichfeiten vor Gericht.

Balter Sch. ift seir Jahren Kohlenvertreter. Er wollte mehr Geld verdienen
und bewarb sich 1930 bet einem auswärtigen
Kaufhaus um die Wäscheuertretung. Er erverdielt eine Musierfollettion im Gelamtwerte
von etwa 250 Narf. Da seim Bertung, etwas
loszuwerben, scheiterten, gab er an den Eigentimer die Eachen zurück und erzeiche, etwas
loszuwerben, scheiterten, gab er an den Eigentimer die Eachen zurück und der an den Eigentimer die Eachen zurück und des den wolke,
Dere Eigentümer mahnte das denieten wolke,
Dere Eigentümer mahnte das deniet nuch ich zu der
keine genommen habe und es anbieten wolke,
Dere Eigentümer mahnte das deniet nuch ich zu der
keinen unm der führereit geschäum habe, das
Demd auszuschaben, weil seine Kache darauf
gellen und das Send verschauft gelte führen.
Erdlich und das Send den ernschaftlich ein.
Gebold unter über ausgescher gertrickliet
und verlangte den ausgescher gertrickliet
und verlangte den ausgescher gertricken
zerrissen sein, auserdem warer die Andple erletzt und die Knopflöcher zerschilisen. Das

alles aber sollte die Kate getan haben? Als man mit einer Angeige drohte, schiefte Sch. das Geld ein und erhielt das Demd gurück. Er mil das Demd gurück ger mil das Demd nawischen versigent haben. Die Angeige war aber bereits erkniete und Sch. sam von den Kadi. Seine Ausreden untsten nichts, er wurde au sech Angeige das der Geldstraft wegen unterfolgaung verurteilt, weil nach der fommiljarischen Aussen dass dem der nach eine den muß, das das dem jemand getragen gaben muß, das das dem lingeit and die bösartigte Kate nicht anrichten!

billigte ihm eine dreijährige Beidugungsfrit au.
Als beide den Gerickssaal verlassen sollere solleten, rief der eine "Vol-Gront", der andere schlöß sich ihm solvet laut an und brüllte laut, Rocheront" hinterfer. Für diese Ungebühr vor Gerick denatragte der Anstagevertreter eine solletige Drohungsstrase von der Tagen Jost. Der Richter verfündete einen Tag haft, der Photer verfündete einen Tag han bill und russig abgessühr. Pür Sorge um die vereinsamten Fahrräder nahm ihm en der Justigwachtmeister ab.

# Die Regenschirme als Sumbol.

Die Regenschien

Wan muß es ischen segen: Das Neichgabanner bat in allethand vor. Rifert uns da das sehnte Kundschreiben des Reichsbanners Schmarz-Roi-Golfe, Gon Balle, unterschreiben vom Gauschreibt Rundschreiben des Reichsbanners Schmarz-Roi-Golfe, Gon Balle, unterschreiben vom Gauschreibt Gebfordt, auf den Schreibtisch Est in au alle Vorsienenen, Kosseiter und Areisteiter geröchtet und beginnt mit dem sichnen Bort. "Berte Ameraden". Bas die werten Kameraden". Bas die werten kameraden alles im sollen! Sombolfrieg und Kahreichen abs einmal hören: "Der Industriel gestührt werden." "Örbangslegte Kreibe-aftionen" nach dem Motio "Kinderbände beschwie und Kahreiche Beschwierben. Längs der Bahntrecken lossen die kreichsbanerleute alle geröhangemalten Defentreuse mit Pfeilen Durchtreichen. Lind dann werden die Rriegtsbannerleute noch gerüffelt: sie follten nun endlich aus liben dann der Reichsbannerleute noch gerüffelt: sie hollten der Reichsbannerleute noch gerüffelt: sie hollten werden eine Kanten der Weiterschaften der Weiterschaften und Standen der Rapischnen Geranshängen. Berind er Reichsbanen angebracht. Der der keine Standen der Reichschaften angebracht. Bei der Stelle au seigen, das eine Standen der Standen und das Spindel und der Standen und Standen und der S

Daß man übrigens in der Geuleitung des Reichsbanners Schwarz, Rot-Gold durchens nicht viel von den eigenen Gebanken hätz, zeigt der Schliche des Auchögerbens Ar. 10. Da beibt es aunählt einmal, daß alle guten Gebanken über neue Bropagandstormen, die bei den einzelnen Kameraden tollen. Und den ihr eine Propagandstormen, die bei den einzelnen Kameraden tollen. Und dann will man bei den Artionalspälalitien freundliche Alneiben machen. Wam ichreiben mänlich einer neue Formanda dei den Ragis sind biefort dem Gaubüro zu übermittelin. Aun haben die Eliernen Frontler auch noch Aummer mit ihrem Symbolfrieg. Es ift nämlich von ihnen mit Bertwänis feit gelieft worden, daß manches Drei-Piell-Baar ich über der Racht in Agenichten errmandelt hat. Und das betrübt das Reichsbanner offennlichtlich. Damit man deer weits, wie die bösen Gegner des Reichsbanners das Drei-Piell-Swindol zu furmloein Regenschirmen verandelte het. Und des Stelchsbanners das Drei-Piell-Swindol zu harmloein Regenschirmen verarbeitet haben, geben wir aus dem gleichen Rundschen de Bilderchen daan:

### Mord an einen Neugeborenem.

Unterhalb ber Giebichenfteiner Brude ift Gonntag bie Beiche eines neugeborenen Anaben aus der Saale gezogen worden. Sie war icon ftart in Berwejung übergegangen. Ropf und linter Arm fehlten. Um den Sals war ein Strid gelegt. Die Boliget hat um-faffende Ermittlungen aufgenommen. Um ben Sals

# Walhalla-Theater.

fübrung ben Einbrud ehrlichen, fünstlerischen Boliens, das es ablebut, mit billigen Neuwentiteln,
als da sind bürftig angezogene Gifts, zu arbeiten.
Billi Paal G da ur i ann ich mit Gerhand tartig
O Bilder bindurch, Juge Karlfer entbuddelt
Eunperament und Kaune und beite Dad Jonate
ich der allem mit ben Albumblattern einen Boderidg ertingen. Bir den Jumos logten dan eine
Breife Bolfgang Kenich. Billigen au und
Zenate Zimis, die der abgegriffenen Bisphastitigur
ben dem "dausfreug" eine neue Note zu geben berfann.

Am Dirigentenpult Frit Ritterfelb, mit Schwung Balger und Mariche birigierte.

# Ausgleichsstener für eingeführte Bleifd- und Wurftwaren.

Ausgreichnener jut eingerugter

Reich dem Preuß. Schlachsteurgetes vom Ragiftrat wird uns geldrieben:
Rach dem Preuß. Schlachsteurgetes vom B. Junt 1983 unterliegt das auf dem Zollenslande über eine in Veruben, gelegene Jollkelle oder ans dem Reichagnete Minsnahme der Eininde auf Verlächten Breurt, Schlachen Vermellen der Geliche der Geliche Vermellen der Gelichte Stehen einer Liegen der Gelichte Reichte der Gelichten Vermellen der Gelichte Stehen einer Ausgelichte in frischen oder aubereitetem Justande, iswie ferner die in deicher Weite einerstührten Wielfch und Wurftmaren einer Ausgeleichslieuer. Bei der Einight von Elle, Gelichfen int zum Zeit aus Kleich Gebeten, ist als kenerpflichtiges Gewicht nur das auf den Bedilmiffen Aufbertieten Beleich der Gelichten, ist als kenerpflichtiges Gewicht nur das auf den Bedilmiffen Aufbertieten Lieflich und Werten der Minache 12 Abr. für ein Kliogramm, für Kleiche und Werten der Willande 10 Abr. für ein Kliogramm, für Kleiche und Werten der Willande 10 Abr. für ein Kliogramm.

Sie Seieur beträcht für Fleisch in frischen Steinersflichtig dei Ausführ aus em Bollenslande ist der ein Kliogramm.

Sie Seieur beträcht für Kleiche und Werten für einem Kleichen den der Gelichten Genen Genalande ist der inführen zu ein Kliogramm, der Einsten werden für einem Kleichen Binnen 10 Agaen nach ib der im Kleichen für ein Gesten der Schalen der Werten aus gelichsleuer au ablen, falls er nicht nachweit, das die Einem Abronetes die Klein under Mange der Eendung der Schachtieuerfiele eines Bohonetes die Ern und das Gemich der Seinem andern der Gelichtien bei Liniuft aus einem andern der Mende der Einhalt aus einem aben der Einhalt der Einhalt aus dem der Beren unter Angabe der Klein und der der Empfänger der Baren est fich um Kleich in frischen Minach eine Sieden der Seinem aben der Einhalt der Allen der Einhalt aus dem der Schalen Seiner der Baren den der Mende der Beren de

man ben an Don ber Den ragi mot man ber

Doge. The Stener in bei ber Annelbung au entrichten. Eine Standung ober ein Aufläub findet nicht fatt.
Rach 26 des Schlachtenergesetes find von der Stener befreit:

rimen. Eine erknünka vort ein einen rimer nicht auft auf eine erknünka vort ein kand die der Etener befreit.

1. das durch Breußen unter Kontrolle ober detwei Bermittlung der Neichsbahn und Reichsbahn und Reichsbald ermittlung der Neichsbahn und Reichsbald eine eine fichte Weige im einselnen Kale in ach nicht mehr als Ikligaramm bertraft. Steuervlichte ist mitstin auch der Seihverbrander. Die Angleichsbeuer ermäßigt fich für einselichte Vagleichsbeuer ermäßigt fich in einselichte Vagleichsbeuer ermäßigt ist einselichte von der nicht eine bied erhalte für lebensmittelpolizeitig beankandete aenußuntaugliche Bare.

1. der Sie der Schaftliche Ernschliche Freinfichte Schlacht und Wielhol, Freimielber Sinde in der Schlacht und Wielhol, Freimielber Strader von Waren, die ber Angleichsfetzer unterliegen, find verpflichtet, der ober annannten Kriften die erforderlich unredil den erfacten. Jumberbandlungen einer nach den Worlfreinfelle unredilb den erfenteten. Zuwörfsander von Worten wie erforderlich unredilb den erforderlich und den Worlfreiten der Reichsbahgabenordenung befrast.

Schurigs Balbfater. Dienstag, nachmittag 3.30 Uhr, Rongert ber Stablbelmtapelle, abends, 8 uhr, grobes Rongert ber Stablbelmtapelle und Bergefapelle,

lapelle.
"Breusburg-Arbeitsgemeinichalt für Schensermeurung". Die besonders in der Naambebreugung befannte Arbeitsgemeinichalt für Warbebreugung befannte Arbeitsgemeinichalt für War 18. date 32. Annt d. 3. date 32. date 32

# Das Wetter.

Betteraussichten für Dienstag: Gerins gere Haufenwolfendilbung und teine ober nur woch gans vereinzelte unwefentliche Riederschliege. Richt. In den Rachmittags-junden aber einas wärmer als beute.

Betteransficten für Mittwoch: Anfangs heitere Bitterung. Rene Betterverschlechte-rung wahrscheinlich.

Eigentum, Berlog und Drief: Mittelb Berlogd-R.-G. Cito hendel Druderet, halle a d. Sooie Ber-enmortlich für den redeltienellen Lett. Schriedel eur Dr. S. Eig. Beranuverlich für den Anzeigen-eit. Fr. Bereinet, bette in folle. Sprechlunde der Schriftleitung: Bochenichten nur von 10 die 11 Uhr. gur Ausbewahrung umverlangter, Stanuftrigte wird einetel Gewähr übernammen.





# hallische Renntage.

ber Sonnabenb

hrte

n:
3 vom
30l=
legene
(mit
taaten
t das
führte
chafen
teichs=
leichs=
t, die
fit als
n Beleifh=

ifcem t, für f. für Burfts Boll-

n für ühren igung Baren ir die Eagen dlacht-id das Der Aus-nach-

ft. einem änger Baren ts bei

menn de gur

einer ficub d von ober unb

nicht führte ge im ir als tia ist

r ein-zeilich ender orden nittel-igliche

e be-uer-f dem felder lichob. Ber-

Ber-ficuer n be-b ber nbeige ziden nord-

g 3.30 8 Uhr, Berg-

bebensvegung
i. bis
Beg 93
BebensBeitung
ne Koch
er Art
läheres
raße 3.

oder tliche tags=

edite

Ber-fredat-geigen-be ber Uhr. wird

lofes Kennweiter herrichte. Bei großen Helbern brachte

ber Sonnabenb

andgezeichneien Sport, Etwas überraschend gewann das beste und interessantes Kennen das Zages, dem "Torganze Wiegleich" über 2600 Reiter, Dezen und so der Bestelle und Schauer und der Angeleich von der Angeleich und der Angeleich und der Verlagen der Verlagen

wie were auf naletypeis, der die geren wir Wenelos unter Deefenhant will gleich gefeen batte, here Schwad fonnte mit seiner Wind gleich gefeen batte, here Schwad fonnte mit seiner Schwad fonnte mit seiner Schwad fonnte mit seiner Schwad fonnte mit seinen Schwad fonnte mit seinen Schwad fonnte mit seinen Schwad fonnte mit seinen Schwad fonnte Schwad f

5. Breis der Marihourg (1200 Weier, 1150 MM.):
1. 28t. d. Bloderfielns Hilbele (Undudg); 2. Bela;
3. Badouth. Zolt. 185. M. 13. 14. 14.
3. Badouth. Zolt. 185. M. 13. 14. 14.
5. Bernet:
6. Breis vom Metreskerten (1000 Weier, 1150 MM.):
1. M. Sagares Mannito (Zarras); 2. Middleift,
2. Manefriende Zolt. 24; M. 19. 18. Hernet:
Barentodier, Floite Habt.
7. Barnbinnen-Rennet (1850 Meter, 1500 MM.):
1. D. Habls Chinadenet (Neid); 2. Gilganneld);
2. Ballfentdohl, Zolt. 23; M. 14. 19. 18. Hernet:
Ballfentdohl, Zolt. 23; M. 14. 19. 18. Hernet:
Ballfentdohl, Zolt. 23; M. 14. 19. 18. Hernet:
Ballfentdohler (Neid); 2. Gilganneld);
8. Lefacta Ermunterung-Madgement für Methylerde (1400 Meter, Chrenpreis) Frein d. N. Dord;
2. M. Badvans-Dornkohl Wenelaas (Chil. M. 16);
3. E. do ha of 8 Mannion (Beltiger); 4. 38. Geberdards Miarido (Gilt p).

Toppfarte (volled nub bierled Kennen) wurde
nicht gettoffen. Damethie Steinen wurde
und gettoffen. Damethie Steinen wurde
Gregebnille vom Sonntag.

Ergebnisse vom Sonntag.
1. Freundschafts.Preis (1600 Meter, 750 RM. und Chrenpreis): 1. E. Schüt, Beleg (Kuhnte);

2. Scipio; 3. Wartob. Zot.: 32, Pl. 15, 18. F.: Sobbina, Comptendorf.
2. Fris von Briefte (1000 Meter, 1500 AV.
2. Bris von Briefte (1000 Meter, 1500 AV.
2. Bris von Brucherde; 3. Ala. Zot.: 65,
2. Bris von Gendorde; 3. Ala. Zot.: 65,
3. Bris von Gerfachg (1400 Aveter, 1500 AV.)
1. M. Brouns Sandburm (3chmich); 2. Creein;
3. Kummer. Zot.: 26; Vl. 15, 13, 19. F.: Dermich, Gosbenne, Minneland, Onfel Sid.
4. Melani-Sagdventum (3600 Meter, 1500 AV.
4. Melani-Sagdventum (3600 Meter, 1500 AV.
15, 14. F.: Cricius, Franzis (3cf.).
15, 14. F.: Cricius, Franzis (3cf.).
15, Warton-Heffer. Zot.: 25, Vl. 19, 14. F.: Zijmana, Scib.
2. Wartmeifer. Zot.: 25, Vl. 19, 14. F.: Zijmana, Scib.
6. Aronit-Sagdventum (3000 Meter, 750 AV. und
6. Aronit-Sagdventum (3000 Meter, 750 AV. und
6. Aronit-Sagdventum (3000 Meter, 750 AV. und

4×100-Meter-Staffel. 1. auswärtiger BC. 46,5, 2. Gothia I. 46,0, 3. Saro-Thuringia 46,1. 3×1900-Meter-Staffel: 1. ALB. Gothia (Alleinsgam)

5×1900-Metre-Staffet: 1. n.2-c. gang). Cimpissis Staffet: 1. Spietgtupbe Burlis 3:30, 2. ausdv. 186. 3:52,8,3, 606tha 4:50. Den Sotyorationsfamyl gewann Cago-Thuringia mit 1502,23 Juntien bor ber NTR-Gotbia 1461,51 Juntien.

mit 1502,28 Puntten vor der ATB.-Golds 1461,61 Funtten.

100 Weier: 1. Hr. Bothe 14 Sel. 2. Hr. Benne-feber 14.2 3. Brt. Brecht 14.3.

Reitsprung 1. Hr. Bothe 14.3.

Reitsprung 1. Hr. Bothe 14.3.

Reitsprung 1. Hr. Bothe 14.3.

Angelischen: 1. Hr. Bothe 14.3.

Angelischen: 1. Hr. Bothe 14.4.

Edetweiten: 1. Hr. Bothe 14.4.

Link 1. Hr. Bothe 14.4.

Reitsprung: 1. Hr. Bothe 25.3.

Reitsprung: 1. Hr. Bothe 25.3.

Reitsprung: 1. Hr. Bothe 14.3.

Reitsprung: 1. Hr. Bothe 14.4.

Reitsprung: 1. Hr. Bothe 14.

# Universitäts-Leichtathletitmeifterschaften.

Univerfitäts-Leidstalbelitmeisterdjaften.

Mess sans in oppore sons! Opert wiferer stands and the company of th

# Großer Preis von Berlin ohne Palaftpage!

Wolfenflug vor Aventin und Dio b'Arceso. Doppel wette: Athenais - Wolfenflug 12 800:16

fem Monttin gelwann, binier bem Mio d'Aresso bor Grenadier den britten, Alay beiegte.

Le größte Ueberraldnung bed Lages war jeboch die Toppsinete Affencial-Boltenflug, auf die ein Glisfleiger nicht weniere als 22 800:10 Mart befam.

Ergedwiffe Lutti-Brunn. 2000 M., 1200 Meletron.

Ergedwiffe Lutti-Brunn. 2000 M., 1200 Meletron.

Mart, 1600 Metert 1. Gelft. Eckenbrada Glisfeiger, 1200 Meletron.

Mart, 1600 Metert 1. Gelft. Eckenbrada Glisfeiger, 1200 Meletron.

Sodo M., 1400 Meter 1. M., 3. Obeenbeiners Affencial Glisfeiger, 1200 Meletron.

Sodo M., 1400 Meter 1. M., 3. Obeenbeiners Affencial Glisfeiger, 1200 Meletron.

Michael Glisfeiger, 2000 Meletron.

Michael Glisfeiger, 2000 Meletron.

Michael Glisfeiger, 22 Meletron.

Michael Glisfeiger, 23 Meletron.

Michael Glisfeiger, 24 Meletron.

Michael Glisfeiger, 25 Meletron.

Michael Glisfeiger,

# Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung



Chemaliger

Polizeibeamter

Landwirtstochter

29 3., mit gut. Koch und Rabfenntniffer sucht Wirfungsfreis a. Gut od. in Stadt-bausbalt. Offert, unt R 3648 an die Exp. diefer Zeitung.

Suche Seitlung für mein febr zu emp-febtenbes, fiethiges und zwert, Ajädr. Alleinmächen weiches 3 Jahre in meinem Haush, war, Worth, Magbeburger Straße 10, part,

19 I., aus guter Kamilie, mit besten Räblenntnissen, sucht Stellung im Hansb. Hallen im Hansb. Hallen im Hansb. Justoberg George, Sangerbausen, Töpfersberg 25.

Für mein fehr tuch tiges Mabchen fuch

Alleinmädchen

Mädchen

# Offene Stellen Stellengefudie

Bolontär der fich in allen fomm. Fächern herren- und menialon ausn herren und Damenfalon aus-bisten kann, sofori gesucht, Offert, unt, R 3652 an die Exp.

as zaute, is zaute, is gate, is gate, is gate, is gate, in formunablenft far geween, inche Seelung, am liebfter Dauerfiellung, am liebfter Dauerfiellung als Flur. Felds der Zagdoniffeber. Bin guter Schübe, sich ein zwie den geben der Schube, seug. Offerten unt. 38 3844 an die Exp. d. 31g. Birtichaftsgeh.

Offerten an Albert Graul, Granfchup.

Rur Erlernung bes
Apothekerberules
aebe luna. Rann
(Rollernen) vortellbafte Gelegenbeit a.
arfindlicher Ausbilduna. Bolle Bent,
und Kamiltennifol
anach, erbet unter
a 18712 a. d. Geldin,
bleier Reitung.

# Tätiakeit

Tätige Teitbaberin, Ladengeichäft i. halle, grundreell, m. evil. 1500 M. bar, gelucht. Langjähr Egiftens. Sicherftellung. Husf. Bew. mögl, m. Gibb unter R 3647 an die Egp. biefer Zeitung. Junges Mädchen

Tücktige Wirficalterin efuct. Bemerbung. it Reugnisabict. an Baus Conned, Belaia i. M. X

ucht 3. 1. August gelähmte Dame erl, einfache Frau Prof. Schulz, Ulestr. 10, Tel. 23255

Bflegerin

bne Tracht), nicht er 30 Jahre, bie vas Hausarbeit acht und gut auspausarbei und gut aus Zeugnisse, Gehaltsanspr b. Wurmb,

Beimar, = Gutenbergitraße 4. Suche & 1. August

Rüchenmädchen Botich, Othal bei Sangerhaufen.

Gefucht g. 1. Augufi

Mleinmädchen

haus. Lüdenlof Zeugniffe aus guter Erforbert Erforbert erforbert Frau b. Bodelberg Beihenfels a. S., Deizenstraße 5, Tel. 1274.

Rabchen, b. melt. t., uifs Land gesucht. RI. Mrichstraße 8. Befunbes, ehrl., 15

Mädchen

Alleinmädchen ibständig in Küche Haus, mit lang-hrigen Zeugnissen, m 1. August gef. orzust. bis 4 Uhr. Frau Gülland,

2-3=3im.=Bohn. nebst Ruche sofort gu mieten gesucht. Off. unter E 1268 an bie Exp. biefer Zeitung.

Bu verkaufen

Maffai-Binder

für 15 3tr. Beiger ju verfaufen. Köbberit, Brebna.

lellung

met de groep de leige Geitent git folleting in follet

Junge Frau

# Bu vermieten

3-ZimmerWohnung
on ruß. Wiet abauacben, außerdem
möbl, Limmer auf
Eage, Wochen, Monate, Licine Prelie.
Dans Everber,
a. d. Gradierwerfen.
Zolfad Vad Sulfa.

St., R., Ru., Rorr. steller u. Bobenr. 3. 1. 8. zu vm. Schulze, Zwintschöna b. Salle. 2 Zimmer u. Ruche (Weubau) 1. 8. 8. bm. Oberpeißen 14.

Möbl. 3immer jum 1. Aug. zu bm.

möbl. 3immer mit, a. ohne Benf. auch Schlafftelle mit 2 Bett. Bu bermieten. Bergftraße 2 I.

Br. leer. Bim. zu b Mühlweg 31 II r.

# Büro für Rechtsanwälte

Breugenring fofort gu vermieten. Offerten unter R 3651 an Die Egp, Diefer Beitung

Gut möbl. 3im.

per 1. 8. gu bermiet. Steintweg 52 II r. Ingeb. unt. X 430 in bie Erp. b. 3tg. Saub, mobl. Bimmer gu bermiet, Bu erfr. Cophienftr. 10 pt. I.

Mietgesuche

Beamter i. R. sucht Einsamilienhaus ungefähr 5 Bimmer. Ausführtiche Angeb unter D 18327 an die Erp. dieser Zeitung.

4=5=3im.=Bohn.

Junges trüftiges
Mächen
bom Lande sucht
Stellung für sofort
od. 1. August. Off,
unt. M 236 an die
Exp. d. 8tg. RI. möbl. 3im. bermietet Schneiber, Ronigstraße 17. Einf. m. 3. m. 2 B 3u bm., 3 D. p. 99. Streiberfir, 33, I r

Sch. fep. mbl. Erferz. 3. b. Sadebornftr. 3, I, r., a. Sallmartt. 19jahriges anstand.
Mädchen
gute Familie, sucht
Stellung 3. 1. 8. ob
(pat. in best. Saush
Rähtenntnisse vorh.
Off. an die Agentun
b. Soolee Leitung in Beeres Bimm. 3. bm Bu erfr. Rannifch Str. 8, Blumengefch

b. Saale-Beitung in Dollnis, Bogelfang 1 Gut möbl. Bim. frei auch borübergehenb Bettinerftr. 5 II r.

20jähr. Mäddien träftig, geiund, Roch-tenutniffe, sucht Stel-tung, Erna Beber, Leimbach (Manssetd), Feldstraße 4. §

Suche Stellung als Midthen 31mm 1 8. ober fpåt., bin 20 Jahre, gute Zeugniffe borband. Zuschriften u. R 3640

Gelegenheits= kauf

Killij
Richtmaschine, groß.
Scheintwerfer für Wotorrad, 12 Bott, sowie fast neue Wotorradbecke, Schlauch für jeden Preis zu verkaufen. Schrotmüße Dieskau Bennidasser Str. 16.

Rinderwagen ehr billig zu verk. Jöllberger Weg 102 parterre rechis.

37 Morg. Gerfte auf bem Halm, 5—6 Fuhren Gras und Kleehen zu verfaufen. Offert. unt. D 18328 an die Exp. d. Ig.

Drehitrommotor

pillig du bertaufen. Rauefir. 11 II lints

Bertaufe 2 Banbe "Der Beg 3ur Gefundheit" gans neu, ansatt 40 Mart für 20 Mart. Mies Brentet, Wolfe-robe bei Eisteben, Grüneltrahe 62a. Runber Tifch, Giche, fpottbill. ju bertauf. Leffingftraße 8 S. L.

# Wohnhaus

gut rentabel, mit mittleren Bohnungen, Preis 40-60 000 RM., zu faufen gesucht. Melbungen unter R 3645 an bie Exp. biefer Zeitung.

Ber beteiligt

Fleischerei

Wohinichgehe?

zu Kress & Co., Pfännerhöhe 4.

wo die Betten mit der modernsten Maschine mit Dampf gründlich gereinigt werden.

In gereinigten Betten schläft man eben doch besser!

8-10 000 RM. Borort Sale, 5000 Ginvobinee, Schiade, 5000 Ginvobinee, Schiade, Stielen, Mindaus (Ritchen), Mindaus (Ritchen), Mindaus (Ritchen), Sfroum, Sofroum, Sofroum,

sich mit kl. Kapital an gewinnbr. Ge-schäft? Offert unt. D 18322 an die Exp. d. Zig. geb. Off. unt. R an bie Exped. geg. gute 1. Hypoth, 3u 8% auf gewerbl. Grundftild mit Acker nahe Kreisstadt gel. Angebote erbet, unt. R 3641 an die Exp. d. Jig. §

Lebensmittel=

la Robeneintidiung Selfder reelle Gelbi-und Beren, drim grambidoit, gegen Gentvirtidoit ober Gentvirtidoit

# Zu verpachten Obstverkauf.

Der biesjährige hattobst. und Psauminang ber Obstanlagen bes Rittergulebra foll

pra foll nnerstag, ben 21. Juli, nachm. 34 Uhr Gathause zu Bebra meistbietenb gege rzahlung vertauft werben, Die Rittergutsverwaltung.

Motorrad hobelbank

super, Sport cm, gut erhal erkauft ober tar egen steuerfreies Rausits Ar. 6 bei Artern. Groß. Eisichrant fofort gu taufen gef. Offert, unt. D 69 Querfurt, poftlagb.

Rleine Bandjage ju taufen gefucht. Off. mit Breisang. an E. Dombera, Deltisscher Str. 29, Ruf 314 11.

Raufgesuche

Arbeitst. Stahlhelme fucht Fahrrad billig Offert. unt. E 1246 an die Exp. d. 3tg

hausgrundstück beste Lage, 10 Zim. m. Laben, sofort be ziehbar, Breis 10 000 Wart, vertauft Tischermstr. Unger, Haffelselbe, Hars. Automarkt

Triumph

3W. Heirat off. unt. E 1259 at ie Exp. d. 3tg. NSU

ndw. Anwesen in Selbstgeber ingebote u. R die Erp. d.

heirategeluche

6'20 PS Aga Arnbt, Cecilien. ftr. 95, Tel. 26854.

Kapitalien

RM. 30000.—

auf hief. Sausgrundstüd b. privater Seite fofort ju berleiben. Angebote unter R 3646 an bie Exp. bief. Zeitg.

Gefchäftsmann mit 300 St. Schafen und Schlächterei, 27 Jahre alt, such tilicht. Mädschen mit etwas Kermög, 310. heirat Offert, unt, D 18324 an die Exp. b. 3tg

Junger herr

8 J., groß, schlant gcl., fucht gebilbete ame swecks heirat iff. unt. D 18308 an ie Exp. b. Itg.



Bald verlobt und verheiratet. Ihr Wunsch kan

"Saale-Zeitun~"

eobachtungen, Ermittlungen, Auskünfte, Erledigung aller Detektivbür u. Auskunftel Beyrich & Greve, gegr. 1888, Halle [5]. Anhalferstraße 9b, Ecke Magdeburgerstraße. Fernspr. 221 44

Fr. Zwickert Salle a. S., mpfiehtt wieder in großer Auswahl sawere imwedische,

holfteiner und

uche auf bief. Beginen Lebensgefährt Tiermartt Jung. Jagdhund

Seirat (bin 50 J.). An zwecklos. Off. ur E 1229 an die G diefer Zeitung. Err

eb. Arl., Anf. 80 t etw. Bermögen ichte folid. Berrr fich. Bofit treue Landwirtstochter

Xandwirtstodlet 28 3. att, mit größ Bermögen, gebitbet u febr wirtich, etgogen wüniche bie Befannti ichaft eines Lebrers ionitigen Beanten ob auch Landwirts zw Beirat. Offert, unter D 18319 an bie Exp biefer Zeitung.

Derzensgutes, liebes Fraul, vom Lande, 28 J., ev., schlant, gute Allgemeinbild., nette Erscheinung, möchte aufricht. herrn zwecks Seirat

peicul tenneniernen. Lege besonders Wert auf ein recht gemütliches trautes heim. Frbi. Off. u. N. 100, host lagernd Landsberg b. Halle (S.).

Junger Gefcofts mann, 24 Jahre wünfcht bie Befannt ichaft eines lieben netten Mabels zweds ipaterer

heirat Bilbofferten unter 3319 an die Exped b. 3tg.

Derloren Rl. br. Roffer

Bertaufe 8 Stud 9 Bochen alte

Jagdiafanen

othypialmien

is sind 1,50 Mt.

Wellenfitide
grüne, au 2,00 Mt.,

himmelbiane au 3,00

Warf und Robatt au
4,00 Mt. Mes la.

Ziere aus freier
Foliere, Guft, Robfohl, Heifflebt (Sübhard), Friedhoftr, 36

Jagdhund für Felb und Baffer gu taufen gefucht. Offert. mit Breis u.

ein großer Transport

hochtragend und neu-milchend, sowie lungvieh

an ftöfi wie fam häll in en ver Im weit nur Ani gen nat Stei ihr de stei ihr all gell gell gell gell

des vere delten Lendschweiten des vere delten Lendschweiten des vere delten Lendschweiten der Zucht- und Schneilmastliere. sende ich Ihnen ohne Kaufzwang 3 Tage hitten, kerngesund, beste Fresser olle Garantie 14 Tage nach Empfang.

6-8 wöch 4 6 KM. 8-10 wöch 6-8 KM.
10-12 wöch 8-11 KM. 12-15 wöch 11-14 KM.
Kosten wen im Kauter. An Tiere auf meine Kosten wen im Kauter. An Tiere auf meine Kosten wen zurück.

Eschlinaschmider Wasterguien 21 Westf.

Oberländer & Buchheim

Belohnung. Albrechtstraße 43 I. E. Schlingschröder. Westerwiehe 12 i. Westi-





Bodo, denke dran! .::

Es wird wold ein Ungläck geben, wenn er diesmal vergißt, die "Kleine" aufzugeben. Seine Fran hat nächstene Großreinemachen, und bis adnin — und dann holfentlich für ständig — maß eine zwertlichs und tächtige hat werden werden sein. Ohne Sorge, die "Kleine Anzeige" in der Saale-Zeitung 1881 niemanden im Stick. Das sollten Ste nicht vergessen!

